Tips
Linz-Land

Schwerpunkte:
- Nachhaltig für unsere Zukunft
- Traun

NACHHALTIG für unsere Zukunft

17.06.2020 / KW 25 / www.tips.at

Foto: LJ Pucking

Vorbildlich Die Landjugend (LJ) im Bezirk machte die Umwelt mit ihrer Müllsammelaktion nicht nur sauberer, sie will damit auch zum nachmachen anregen. Seite 11

Neustart Mit einem Babyelefanten – seit Jahren das Maskottchen der Jugendfeuerwehr Traun – freuen sich die engagierten Mädchen und Buben, dass es endlich wieder losgehen darf. Seite 18 / Foto: Florian Kollmann

Aktiv werden für den Klimaschutz

Die Klimakrise mit ihren Folgen wirkt sich auch in der Region aus. Das aktuelle Klimavolksbegehren soll nun die Regierung dazu bewegen, dass Klimaschutz endlich ernsthaft in Angriff genommen wird. In der Eintragungswoche von 22. bis 29. Juni können Interessierte daher das Volksbegehren unterschreiben und so aktiv unterstützen. Seite 7

Sonnenkraft
Das Druckzentrum in Pasching erzeugt mit seiner hochmodernen Photovoltaik-Anlage wertvollen Strom – klimaneutral. >> Seite 10

Waldsterben
Trockenheit aufgrund des Klimawandels setzt vor allem den Fichten massiv zu und bedroht den Kürnberger Wald. >> Seite 12

Heizungssanierung

Jetzt „RAUS AUS ÖL" und Förderung kassieren
Austausch Ihrer Ölheizung auf eine effiziente Wärmepumpe
Wolfgang Repouz
0676 / 751 66 30

Schüler- und Lehrlings-Tickets online
Freifahrtausweis oder Jugendticket-Netz für das Schuljahr 2020/21 ab sofort ONLINE bestellen. Registrieren – Bestellcode eingeben – Bestellvorgang durchführen. Das Ticket kommt per Post!
LINZ AG LINIEN
Alle Infos auf www.linzag.at/news

Österreichische Post AG | RM 13A039753K | 4010 Linz | Auflage Linz-Land 52.334 Stk. | OÖ 690.344 Stk. | Gesamt 865.213 Stk. | Redaktion +43 (0)732 / 78 95

KOMMENTAR

von
Josef Gruber
j.gruber@tips.at

Corona verdrängte Greta

Mit Greta Thunbergs Klimaschutzaktionen erhielt die Nachhaltigkeitsbewegung einen Turbo. Das Corona-Virus fegte die junge Schwedin - wie so vieles andere auch - von der Bildfläche.
Gleichzeitig spülte die Krise das Bewusstsein für die Regionalität in den Vordergrund. Plötzlich wissen wir, wie wichtig es ist, Lebensmittel und generell Waren aus der Umgebung verfügbar zu haben. Man kann nur hoffen, dass diese positive Einstellung zu Produkten aus der Heimat die Krise auf Dauer überlebt.
Dass Lebensmittel zum Waschen und Verarbeiten durch die halbe EU transportiert werden, ist nicht nur aus ökologischer Sicht zu hinterfragen. Es ist einfach Schwachsinn.
Auch wenn Tesla-Chef Elon Musk nach seinem erfolgreichen ersten privaten bemannten Raumflug von der Besiedlung des Mars träumt, müssen wir auf die Erde schauen.
Wer weiß, ob man am Mars wirklich gut leben kann. Uns haben schon die Corona-Maßnahmen gezeigt, wie wir durch die Ausgangssperren gelitten haben. Da möchte doch niemand auf Dauer in der Enge von Raumkapseln leben.
Wir haben also nur diese Erde und deshalb müssen wir uns darauf schauen, ganz besonders unserer Nachkommen zu liebe.

Nachhaltigkeit als Chance

Unser Land hat die besten Voraussetzungen, von diesem Trend zu profitieren. Ich war schon mit vielen Wirtschaftsdelegationen auf allen Kontinenten unterwegs. Dabei lobten alle die innovativen Betriebe unserer Region, die von Bioheizanlagen bis zu Kleinwasserkraftwerken exportieren.

NACHHALTIGKEIT FÜR UNSERE ZUKUNFT

Tips verleiht engagierten Menschen eine Stimme

OÖ. Regional einkaufen, selber kochen, die Heimat wieder schätzen lernen: Die Corona-Krise hat viele umdenken lassen. Damit diese Werte auch für zukünftige Generationen noch so verfügbar sind, bedarf es in manchen Bereichen aber eines Umdenkens. In dieser „Nachhaltig für unsere Zukunft"-Sonderausgabe holt Tips Menschen und Projekte vor den Vorhang, die da vielleicht schon einen Schritt weiter sind.

Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger zeigt die Ladestationen für Elektro- und Hybridautos im ersten Stock der Tiefgarage. Foto: Tips

„Sei selbst die Veränderung, die du dir für diese Welt wünschst", hat schon Mahatma Gandhi gesagt. Jeder einzelne Mensch, jeder Verein, jedes Unternehmen kann seinen Teil zu gelebter Nachhaltigkeit beitragen. Daher hat sich Tips das Ziel gesetzt, einen Beitrag zu leisten und die regionalen Projekte, Aktivitäten und Innovationen in den Fokus der öffentlichen Diskussion zu stellen.

Vor den Vorhang

„Tips holt immer wieder engagierte Menschen vor den Vorhang und gibt ihren Anliegen eine Stimme, besonders auch jene, die sich für unsere Umwelt einsetzen", bringt es Tips-Geschäftsführer und Chefredakteur Josef Gruber auf den Punkt. Auf den nächsten Seiten finden sich dementsprechend verschiedenste Artikel rund um klimafreundliche Aktionen, Repair-Cafés, Artenschutz, Reinigungsaktionen und vieles mehr.

Tips-Chefredakteur Josef Gruber steigt in seiner Freizeit so oft wie möglich vom Auto auf das Fahrrad um. Foto: Privat

„Es liegt an uns, schonend mit unserer Umwelt umzugehen, um unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Heimat zu hinterlassen.

GF MORITZ WALCHERBERGER

„Es liegt an uns, schonend mit unserer Umwelt und ihren Ressourcen umzugehen, um unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Heimat zu hinterlassen", betont Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger. Dazu zählt auch im Voraus zu handeln, etwa beim Müll. „Warum versuchen wir nicht von Beginn an weniger Müll zu produzieren, dann müssen wir ihn im Nachhinein gar nicht erst recyceln. In den letzten Wochen dürfte wohl vielen erst klar geworden sein, wie viel Müll Tag für Tag in einem Haushalt zusammenkommt."

Tips sorgt vor

Tips berichtet nicht nur über Nachhaltigkeit, sie wird auch gelebt. So stehen den Mitarbeitern in Linz E-Bikes zur Verfügung. Elektro- und Hybridautos können in der Tiefgarage in den Promenaden Galerien aufgeladen werden. Mitarbeiter in Linz, die überhaupt auf das Auto verzichten möchten, erhalten eine Förderung für ein Jobticket. Dieses gilt als Fahrausweis für alle Busse und Straßenbahnen der Linz AG Linien.
Auch für die Gesundheit der Mitarbeiter steht eine breite Angebotspalette bereit. Begonnen beim Obst für alle, gibt es den Gesundheitszirkel. Dieser beinhaltet Impfungen, Vorsorge-Untersuchungen und Co durch die Betriebsärztin. Die Nichtraucherseminare der ÖGK, für die Tips die Kosten für die Mitarbeiter übernommen hätte, mussten leider coronabedingt abgesagt werden. Zur Prävention zählen aber auch die ÖAMTC Fahrsicherheitstrainings für die Außendienstmitarbeiter. ■

i Alle Beiträge, die sich dem Thema Nachhaltigkeit widmen, sind mit dem grünen Button gekennzeichnet. Dieser wird auch künftig in den Ausgaben zu finden sein.

Jetzt wird's leichter für alle:

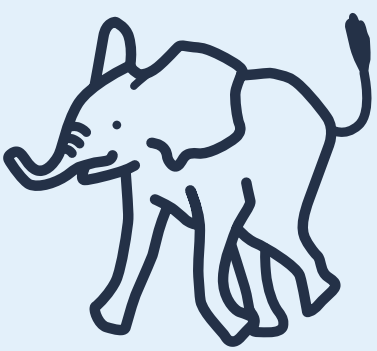
Mund-Nasen-Schutz nur noch verpflichtend:

- in öffentlichen Verkehrsmitteln
- im Gesundheitsbereich inklusive Apotheken
- für Dienstleister, die keinen Mindestabstand einhalten können wie z. B. Frisöre

Im Handel, der Schule, als Gast in Gastronomie und Tourismus muss kein Mund-Nasen-Schutz mehr getragen werden – bei größeren Menschenansammlungen bleibt es aber empfehlenswert!

In der Gastronomie gilt jetzt:

- statt um 23.00 Uhr eine Sperrstunde um 1.00 Uhr
- an gemeinsamen Tischen keine maximale Personenzahl mehr



Weiterhin wichtig:

- Abstand halten
- Hände waschen
- Vorsicht wahren

Schau auf dich, schau auf mich.

Bundesregierung

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VERANSTALTUNGEN

Kulturpark Traun feiert „QuarantEnd“

TRAUN. Der Kulturpark Traun mit Spinnerei und Schloss steht nach dem Shutdown wieder in den Startlöchern und bietet Kultur für jeden Geschmack. Im Sommer gibt’s vier Gratis-Konzerte, lustig wird’s beim Sommertheater.

Der März und der April sind normalerweise die veranstaltungsintensivste Zeit: 100 Termine (inklusive Hochzeiten und anderer Veranstaltungen) mussten im Kulturpark aufgrund von Corona abgesagt werden, rechnet Kulturpark-Geschäftsführerin Brigitte Brunner vor. „Es war für alle Mitarbeiter ein Schock, eine Situation die noch nie dagewesen war. Man hatte keine Erfahrungen, an denen man sich orientieren konnte“, erzählt sie. „Auch war uns die Tragweite anfangs nicht bewusst, der Feind ist ein unsichtbarer.“

Die Arbeit war nicht einfach, aber für den Großteil der entfallenen Kultur-Termine konnten Ersatztermine gefunden werden. Tickets behalten ihre Gültigkeit, können umgetauscht, aber auch zurückgegeben werden. Das Konzert- und Kabarettprogramm im Herbst steht fest.

Lust auf Kultur machen

Zuvor wird bei freiem Eintritt zu „QuarantEnd Session“ geladen, um Lust auf Kultur zu machen und auch regionale Künstler fördern. Jeden Samstag im Juli, 19 Uhr, finden die Konzerte vor der Spinnerei statt, bei Schlechtwetter drinnen. Zu hören sind Andy Gabauer (4. Juli), Daniel Ecklbauer mit Blues bis Pop (11. Juli), am 18. Juli „The Max.Boogaloos“ und am 25. Juli Jack The Busch. Es gilt „first come, first serve“. 250 Besucher dürfen kommen. Liegen und Sesseln sind aufgebaut. Sobald zu viele Leute vor Ort sind, wird das Gelände abgesperrt.

Theater mit Lachgarantie

Im Anschluss geht es weiter mit dem Sommertheater, gezeigt wird „Match me, if you can“ von Niavarani/Hoanzl mit Nina Hartmann und Olivier Lendl auf der Bühne. Die amüsante Dating-App-Komödie wird an acht Terminen aufgeführt. Premiere: 31. Juli.

Alle Termine – auch jene des Herbstprogramms, gibt‘s unter www.kulturpark.at ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508909

Foto: Jan Frankl

Sommertheater mit Lachgarantie: Nina Hartmann und Olivier Lendl in „Match me, if you can“.

Foto: Gemeinde Pasching

Einige Wege durch den Wald in Langholzfeld bieten Raum zur Erholung.

NACHHALTIGKEIT

Erholung im Wald

PASCHING. Regelmäßige Pflegemaßnahmen und Prüfungen sind notwendig, um den Erholungsfaktor im Paschinger Wald zwischen den Ortsteilen Wagram und Langholzfeld weiterhin zu garantieren. So wurde beispielsweise die Entfernung von einigen Götterbäumen und Lärchen beschlossen, um Platz für neue Jungbäume zu schaffen. Dies sei auch im Interesse der Verkehrssicherheit, erklärt Bürgermeister Peter Mair. „Es verbleibt ein starker Baumgbestand und weitere Neupflanzungen sind für Herbst vorgesehen“, so Mair weiter. ■

NACHHALTIG für unsere Zukunft

MIT GELD-ZURÜCK-GARANTIE • ACTUS • 4-SÄULEN KONZEPT •

WEG MIT DEN QUARANTÄNE KILOS!

1 MONAT GRATISTRAINING!*

HAUT STRAFFEN

GESUND ERNÄHREN

RICHTIG ABNEHMEN

PERSÖNLICHES COACHING

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

Ladies only!

www.actus-figur.at

ACTUS
SHAPE YOUR BODY

ACTUS FIGURSTUDIO LINZ | DAMETZSTRASSE 47 | TOP 2 | 4020 LINZ
+43 732 - 771 274 0 | BERATUNG@ACTUS-FIGUR.AT

*Aktion gültig bis 31.07.2020 bei Anmeldung zum Trainingsprogramm. Keine Barablöse möglich. Punkt- und Satzfehler vorbehalten.

NACHHALTIGKEIT

Leonding zeigt sich bienenfreundlich

LEONDING. Mit mehr als 15 Hektar Blühfläche in der Stadt finden Bienen in Leonding wichtigen Lebensraum. Etwa die Hälfte der Grünfläche ist öffentlich und gehört der Stadt Leonding, die andere Hälfte entfällt auf heimische Landwirte. In den vergangenen Monaten wurde besonders darauf geachtet, verschiedenste Arten von Sonnenblumen, die Bienen besonders gerne mögen, auf den Wiesen anzupflanzen. Als Anerkennung für diese Initiative erhielt die Stadt eine Zertifizierung zur Bienenfreundlichkeit. ■

Foto: Klimabündnis OÖ/Georg Wiesinger

Vertreter der Stadtpolitik, der Landwirtschaft, des Stadtservice und des Klimabündnis OÖ überzeugten sich von den Blühflächen in der Stadt.

Foto: privat

Die Trachtenkapelle Haid spielte in kleiner Besetzung für die Bewohner auf

KONZERTE

Musik im Altenheim

ANSFELDEN. Insgesamt drei Corona-Konzerte, die von den städtischen Ansfeldner Musikvereinen im Garten des Zentrums für Betreuung und Pflege in Haid gespielt wurden, konnte Vizebürgermeisterin Renate Heitz für die Bewohner auf Anregung von Elisabeth Knapp-Leonhartsberger organisieren. Den Auftakt machte der MV Ansfelden, gefolgt von der Gruppe Edelmetall. Vergangene Woche spielte die Trachtenkapelle Haid auf. Die Menschen genossen die Abwechslung auf den Balkonen und von ihren Fenstern aus. „Es war für die Musikvereine eine willkommene Auftrittsmöglichkeit und für die in ihrer Freiheit stark eingeschränkten Menschen in den Heimen ein Zeichen, dass wir sie noch nicht ganz vergessen haben“, so Heitz, die sich bei Heimleiter Gerhard Gross für die Auftrittsmöglichkeit bedankt. ■

KLIMAVOLKSBEGEHREN

Eintragungswoche startet

BEZIRK. Die Hitzesommer der vergangenen Jahre, ein viel zu trockenes Frühjahr 2020 – die Klimakrise mit ihren Folgen wirkt sich auch in der Region aus. Das aktuelle Klimavolksbegehren soll nun die Regierung dazu bewegen, dass die Klimakrise in Angriff genommen wird.

Foto: Klimavolksbegehren

In Linz-Land ist das Engagement der Freiwilligen besonders groß.

NACHHALTIG für unsere Zukunft

„Die Klimakrise verlangt politische Maßnahmen für die lebenswerte Zukunft junger Menschen und nachkommender Generationen. Der Staat darf nicht Politik auf Kosten unserer Kinder und Enkel machen," führt Katharina Rogenhofer, Sprecherin des Klimavolksbegehrens, aus. „Jetzt ist der richtige Moment, um durch den Neustart unsere Wirtschaft krisensicher zu machen, regionaler zu denken, und dabei der Klimakrise entgegenzuwirken."

In der Eintragungswoche von 22. bis 29. Juni können Interessierte daher per Unterschrift das Volksbegehren unterstützen. Doch auch über das Volksbegehren hinaus sind die Freiwilligen der Klimavolksbegehren-Teams aktiv. Die Planung für einige gemeinsame Veranstaltungen im Bezirk laufe bereits auf Hochtouren, freut sich Bezirkskoordinator von Linz-Land, Stefan Ditzelmüller. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/509027

WESTBAHN

Leonding kämpft weiter

LEONDING. Nachdem das Bundesverwaltungsgericht die Umweltverträglichkeit des aktuellen ÖBB Projekts (ohne Einhausung und Tieferlegung) bestätigt hat, geht die Stadt Leonding den Weg zum Verfassungsgerichtshof. „Wir nehmen die möglichen Rechtsmittel in Anspruch. Unser nächster Schritt ist der Weg zum Verfassungsgerichtshof, weil wir unsere Gemeindeautonomie bedroht sehen. Gleichzeitig suchen wir natürlich weiterhin die Gespräche mit den ÖBB und den zuständigen Stellen auf Landes- und Bundesebene. Es geht uns nicht darum, die ÖBB zu bekämpfen. Im Gegenteil: Wir möchten mit den ÖBB gemeinsam ein Projekt realisieren, das unsere Stadt nicht zerschneidet. Leonding soll weiterhin eine lebenswerte Stadt für mehr als 31.000 Menschen sein", so Bürgermeisterin Naderer-Jelinek. ■

MRS.SPORTY
TAGE DER OFFENEN TÜR
JETZT GEMEINSAM DURCHSTARTEN!
NEU: inkl. Online-Angebot Mrs.Sporty@home
Beratungstermine online oder im Club
Erfahre, wie du gerade jetzt dein Immunsystem stärken kannst
26.-27. JUNI 2020
Freitag, 10:00-16:00 Uhr
Samstag, 10:00-16:00 Uhr
Die ersten 50 Neumitglieder SPAREN 129 €* Nur an diesen Tagen!
Mrs.Sporty Linz-Leonding
Leondinger Strasse 140, 4060 Linz
Tel.: 0732-672858, www.mrssporty.at/club563
* Das Angebot gilt nur an den Tagen der offenen Tür. Das Startpaket für 0 Euro anstatt der regulären 129 Euro erhältst du bei Abschluss einer Mitgliedschaft. Zusätzlich fallen einmalig Kosten für die Aktivierung der Mitgliedschaft (30 Euro) an. Alle Preise inkl. 20 % MwSt. Inhaber: Mrs.Sporty Linz-Leonding Isabella Kling, Leondinger Strasse 140, 4060 Linz
www.mrssporty.com

maxi markt
Montag, 15.6. bis Samstag, 20.6.2020
DIE GANZE WOCHE BILLIG!
-25% auf ALLE TEIGWAREN, REIS, ESSIG & ÖL
statt 4.39 AKTIONS PREIS 3.89
JETZT -25%
maxi.pack
Rapso Rapsöl 0,75 Liter ab 2 Flaschen (1 l = 3.89) je 2.92
SIE SPAREN 1.47 PRO FLASCHE
RABATT AKTION 2.99
JETZT -25%
Recheis Teigwaren Familie verschiedene Sorten, 1 kg 2.24
SIE SPAREN 0.75
Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise S-BUDGET Artikel und Tchibo/Eduscho. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.
JETZT EINLÖSEN UND SPAREN!
BIS ZU -20% AUF EINEN EINKAUF IHRER WAHL! * BIS SA., 20.6.2020
*NÄHERE INFOS AUF WWW.MAXIMARKT.AT
JETZT NEU: SPAR RABATTMARKERL AUCH BEI MAXIMARKT EINLÖSBAR!

Regionale Blumen, Heilkräuter und Ziersträucher machen die kleine Gartenanlage mitten in St. Florian zu einem erholsamen Fleckchen. Foto: Manuel Karner

TIERISCH

Eine Bienenwiese ziert den St. Florianer Literaturgarten

NACHHALTIG für unsere Zukunft

ST. FLORIAN. Der St. Florianer Literaturgarten ist ein wundervoller Erholungsort. Dank der neuen Bienenwiese nicht nur für Menschen, sondern auch für die fleißigen Honigproduzenten.

Gärtner Augustinus Klein kümmert sich seit rund 50 Jahren um den ehemaligen Gemüsegarten des Stiftes. Gemeinsam mit dem St. Florianer Bienenbeauftragten Kurt Feichtner wollte Klein ein markantes Zeichen setzen. Dafür haben die beiden kurzerhand beschlossen, in der herrlichen Gartenanlage eine Bienenwiese zu schaffen. Die Samen dafür stammen von der Insel Reichenau am Bodensee. Zentraler Punkt dieser speziellen Wiese ist die Bienentränke. „Ein Bienenvolk braucht jährlich etwa 20 bis 30 Liter Wasser“, erklärt Feichtner. Das Obst bei der Tränke soll zusätzlich Schmetterlinge anlocken.

Tierische Umwelthelden

Bienen sind tierische Umwelthelden. Ohne die kleinen fleißigen Lebewesen würde die Natur nicht so aussehen. „Außerdem sind Bienen neben dem Rind und dem Schwein das drittwichtigste Nutztier für den Menschen“, weiß Feichtner. Ein Grund mehr, auf die Umwelt achtzugeben und auch den Bienen einen Raum zu lassen. „Bereits ein Quadratmeter Blühwiese im Garten wäre ein toller Beitrag für ein artenreiches Land“, ist auch Imker Kurt Feichtner überzeugt. In Oberösterreich gibt es mittlerweile 15 „Bienenfreundliche Gemeinden“, darunter auch St. Florian. ■

Bienenbeauftragter Kurt Feichtner (li.) und Gärtner Augustinus Klein vor der Bienentränke Foto: Karner/Tips

Seeungeheuer Fischer Thomas „Moarli“ Mayer freute sich über seinen Fang, einen 1,80 Meter großen Stör, den er aus dem Puckingersee fischte. Foto: privat

bmf.gv.at/corona

Mehr Geld für unsere Betriebe

Fixkostenzuschuss

Entgeltliche Einschaltung
Foto: BMF/Adobe Stock

Bundesministerium
Finanzen

Mit dem Zuschuss zur Deckung von Fixkosten helfen wir Ihrem Unternehmen:

- beträgt bis zu 75 % der Fixkosten, abhängig vom Umsatzausfall
- wird noch heuer ausbezahlt und muss nicht zurückbezahlt werden
- kann für bis zu 3 zusammenhängende Monate geltend gemacht werden
- kann ab sofort über FinanzOnline beantragt werden

Alle Informationen auf **bmf.gv.at/corona** oder unter **050 233 770**
von Mo. bis Do. von 7.30 bis 15.30 und am Fr. von 7.30 bis 12 Uhr

DRUCKZENTRUM PASCHING

Dank Photovoltaik-Anlage werden jährlich 110 Tonnen CO2 eingespart

PASCHING. Das Druckzentrum in Pasching zählt zu den modernsten Druckereien Europas. Maßgeblich dafür verantwortlich ist eine hochmoderne Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

Mit einer Gesamtfläche von 1.200 Quadratmetern ist eine Stromerzeugung von etwa 200.000 Kilowattstunden pro Jahr möglich. Dies entspricht dem Stromverbrauch von 60 Haushalten. Mehr als 90 Prozent des Solarstroms fließen in die Produktion des Druckzentrums. So können die Produkte des Wimmer Medienhauses noch umweltschonender hergestellt werden: Allein 725.000 Tips-Auflagen für Oberösterreich und Amstetten laufen wöchentlich übers Band, gedruckt natürlich auf recyceltem Zeitungspapier. Insgesamt werden dank der PV-Anlage 110 Tonnen CO2 pro Jahr eingespart. „Um das Medienhaus zukunftsorientiert zu führen, haben wir bereits vor einigen Jahren damit begonnen, unseren Fußabdruck grüner werden zu lassen. Ob die CO2 neutrale Zustellung der Zeitung, das CO2 Gütesiegel der Druckerei oder die PV-Anlagen auf den Dächern, wir versuchen bestmöglich auf unsere Heimat achtzugeben“, betont Tips-Geschäftsführer und Gesellschafter Lorenz Cuturi. ■

> *Im Medienhaus Wimmer haben wir bereits vor einigen Jahren damit begonnen, unseren Fußabdruck grüner werden zu lassen.*
>
> *TIPS-GF LORENZ CUTURI*

Foto: Weihbold

Foto: TV1

Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Druckzentrums

NACHHALTIG für unsere Zukunft

Doppelhaushälften
KEMATEN A. D. KREMS
TOP LAGE

www.ooewohnbau.at

- Mietkauf oder Eigentum
- ca. 103 m² Wohnfläche
- großzügige Eigengärten
- Carport für 2 Fahrzeuge
- geplante Fertigstellung im Frühjahr 2021
- HWB <39 kWh/m² <fGEE 0,75

Kontakt:
Andrea Ladberg
Tel.: +43 (0) 732 700 868-122
andrea.ladberg@ooewohnbau.at

OÖWOHNBAU

Gasthaus Beer
Tallerstraße 3
4565 Inzersdorf im Kremstal
Tel.: 07582/81621
Mail: gasthausbeer@gmx.at

Wandervorschlag: BEERRUNDE
www.almtal.at

Schöner GASTGARTEN

Jeden Montag Schnitzeltag
mit Beilage,
auch zum Mitnehmen € 7,90

Öffnungszeiten:
Do-Mo: 10-24 Uhr | Di+Mi: Ruhetag

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb
BALKONE ZÄUNE

Produktkataloge und viele weitere Infos zu unserem Sortiment:
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 www.leeb.at

Mitglieder der Landjugend sammelten im Frühjahr fleißig Müll. Foto: Landjugend OÖ

MÜLLSAMMELAKTION

Frühjahrsputz bei der Landjugend

LINZ-LAND. Die Landjugend OÖ startete im Frühjahr einen Aufruf an ihre Mitglieder, Spaziergänge in den Gemeinden mit dem Einsammeln von Müll zu verbinden. In der Gemeinde Pucking und St. Florian waren die Jugendlichen besonders fleißig.

Insgesamt beteiligten sich mehr als 80 Ortsgruppen der Landjugend an der Aktion unter dem Motto „Frühjahrsputz mal anders“. Gemeinsam konnten unzählige Straßen und Wege gesäubert werden. Egal ob Stiefel, Glasflaschen oder eine Einkaufstüte voll mit verpackten Lebensmitteln, nichts blieb von den Mitgliedern unentdeckt. Einige Sammler zeigten sich erschrocken darüber, was alles am Straßenrand liegen bleibt.

Das Ende der Schwerpunktwoche soll nicht das Ende des Müllsammelns bedeuten: Die Jugendlichen sind weiterhin aufgerufen, vermehrt auf Müll auf Feldern. Wiesen und Wegen in den Bezirken sowie oberösterreichweit zu achten und diesen einzusammeln. ■

Foto: Landjugend OÖ

Müllsammeln in St. Florian

Foto: Landjugend OÖ

Erschreckendes Ergebnis

Foto: Landjugend OÖ

Auch in Pucking sammelten die Helfer

KLIMAKRISE

Kürnberger Wald bedroht

WILHERING/LEONDING. Beinahe der gesamte Kürnberger Wald ist im Besitz des Stiftes Wilhering. Bei einem Lokalaugenschein machte sich Klimalandesrat Stefan Kaineder ein Bild von den massiven Schäden, die der Klimawandel mit der einhergehenden Trockenheit in dem Wald anrichtet.

Stiftsförster Manfred Feichtinger, Klimalandesrat Stefan Kaineder und der Abt des Stiftes Wilhering Reinhold Dessl (v.l.) Foto: Land OÖ

Vor allem die Fichten, die gut ein Drittel des Waldes ausmachen, haben aufgrund der im langjährigen Schnitt viel zu großen Trockenheit keine ausreichenden Abwehrkräfte gegen die Borkenkäferplage. Der Forstmeister des Stiftes Manfred Feichtinger schätzt, dass der Wald in wenigen Jahren keine Fichten mehr haben wird. „Hier im Kürnberger Wald werden die Auswirkungen der Klimakrise sichtbar und es wird einem klar, mit welcher Wucht uns diese Katastrophe trifft. Wo jahrhundertelang ein gesunder Wald wachsen konnte, sind jetzt riesige Schneisen der Zerstörung zu sehen. Wir müssen diese Vorboten der Klimakrise ernst nehmen und jetzt aktiv handeln. Die wirtschaftlichen Anstrengungen beim Wiederaufbau unseres Landes müssen vor allem unter dem Aspekt des Klimaschutzes stehen“, so Landesrat Kaineder. ■

SOMMER

Ferienaktion in Ansfelden

ANSFELDEN. Für den kommenden Sommer ist es ein buntes Ferienprogramm für Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren in Ansfelden geplant. Manche Höhepunkte wie ein Besuch des Bayernparks müssen heuer aufgrund der Einschränkungen zwar ausfallen, die Ausflüge wurden aber durch lokale Aktivitäten ersetzt. Neben dem Ferienprogramm gibt es eine erweiterte Betreuung am Spielplatz, die von der Stadt gemeinsam mit den Jugendzentren und Vereinen angeboten wird.

„Durch das Angebot können wir die Eltern in dieser fordernden Zeit ein Stück weit entlasten“ freut sich Vizebürgermeister und Jugendreferent Christian Partoll und bedankt sich bei den mitwirkenden Ehrenamtlichen, Vereinen und dem Jugendreferat für ihren Einsatz. ■

Foto: Stadtgemeinde Ansfelden

Die Übergabe wurde unter Einhaltung der Abstandsregeln durchgeführt.

FF ANSFELDEN

Fahrzeug übergeben

ANSFELDEN. Bürgermeister und Stadt legen großen Wert auf ein gut ausgestattetes Feuerwehrwesen in der Stadt, in zeitgemäße Ausstattung wird investiert. Hierzu wurde heuer sogar ein Budget-Schwerpunkt auf die Feuerwehren gelegt. So wurde der Freiwilligen Feuerwehr Ansfelden am Freitag, 5. Juni, offiziell ihr neues Kommandofahrzeug übergeben. Bewährtes aus den letzten Fahrzeugen wurde übernommen, garniert mit der neuesten Technik und modernen Arbeitsweisen. Die Kameraden werden aktuell auf das neue Gerät eingeschult und ausgebildet. Das fertige Produkt ist ein professionelles Einsatzleitfahrzeug, das in Zukunft einen hohen Nutzen für die wichtige Arbeit bei den Einsätzen für die Einsatzkräfte im Pflichtbereich Ansfelden bringen wird. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

HAID

TODESFALL:
Katharina Meixner, verstarb im Alter von 93 Jahren;

LEONDING

TODESFÄLLE:
Maria Ebner, verstarb im Alter von 96 Jahren; **Leo Aumayr,** verstarb im Alter von 79 Jahren; **Wilhelmine Vielhaber,** verstarb im Alter von 97 Jahren; **Silvia Kammel,** verstarb im Alter von 62 Jahren;

NEUHOFEN

TODESFALL:
Sieglinde Eder,
verstarb im 77.Lebensjahr;
Foto: Familie

ST. MARIEN

TODESFALL:
Karl Gratzl, verstarb im Alter von 76 Jahren;
Foto: Familie

TRAUN

TODESFÄLLE:
Maria Auinger, verstarb im Alter von 88 Jahren;
Hubert Pointner-Kerschbaumer, verstarb im Alter von 64 Jahren;
Johann Wahl, verstarb im Alter von 86 Jahren;

WILHERING

TODESFALL:
Pauline Dolezal, verstarb im Alter von 93 Jahren;

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-enns@tips.at
Kaltenbrunnergasse 3
4470 Enns

BADEWANNE RAUS -
BARRIEREFREIE DUSCHE REIN
in 2 bis 3 Tagen

JETZT kostenlosen Beratungstermin vereinbaren! 07242 - 20 63 10

VitaBad
DUSCH- & BADRENOVIERUNG

IHRE VORTEILE:
- OÖ. beliebtester & größter Badrenovierer
- Rutschfestigkeit & Barrierefreiheit zu Ihrem Schutz
- Eigene, freundliche & top geschulte Monteure
- Alles aus einer Hand Installationsarbeiten werden von befugten Partnerbetrieben für Sie erledigt
- Geringer Schmutz und Lärm
- Kostenlose Einzelberatungen entsprechend den dzt. Hygienevorschriften

GENERATION 50 PLUS

VitaBad GmbH | GF Klaus Gföhler
Jägerweg 4, 4600 Thalheim b. Wels
Ausstellung: Beratungstermine dzt. nach vorheriger telef. Terminabsprache
☎ 0 72 42 | 20 63 10
Mail: office@vitabad.at www.vitabad.at

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

MÜLLABFUHR

„Danke für diese Erfahrung“

ANSFELDEN. Vollen Einsatz zeigte Ansfeldens Bürgermeister Manfred Baumberger vergangene Woche, als er für einen Tag bei den Entsorgungsarbeitern auf dem Müllwagen mitfahren durfte. In voller Arbeitsmontur gab es Einblicke in den Arbeitsalltag der Müllabfuhr: Ein Knochenjob, wie der Bürgermeister feststellt. „Danke, dass ich diese Erfahrung machen hab dürfen“, freut sich Baumberger und bedankt sich bei den Arbeitern als auch bei all jenen, die die Arbeit der Müllabfuhr zu schätzen wissen.

Foto: Stadt Ansfelden

Bürgermeister Manfred Baumberger (li.) arbeitete einen Tag bei der Müllabfuhr.

Die städtische Müllabfuhr Ansfelden legt jährlich mehr als 25.000 Kilometer zurück und befreit die Stadt pro Fuhr von sieben Tonnen Müll. Die meisten Gemeindestraßen sind relativ breit ausgebaut, dennoch gilt der Appell, Autos umsichtig zu parken, damit der Müllwagen problemlos durchfahren kann.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Claudia Geirhofer
Tel.: 0664 / 960 70 39
c.geirhofer@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

GUTES FINDEN

App als Wegweiser für nachhaltiges Reisen

OÖ. Neben nachhaltigen Betrieben und Initiativen in der eigenen Region sollen Nutzer der Handy-App „Gutes Finden" mit dieser in Zukunft auch nachhaltige Ausflugs- und Reiseangebote in Oberösterreich entdecken können.

Landesrat Stefan Kaineder mit Magdalena Grüner (Verein Bio-Region Mühlviertel) und (hinten v. l.) Hubert Koller (Urlaub am Bauernhof Oberösterreich), Klaus Bauernfeind (Verein BioRegion Mühlviertel) und Norbert Rainer (Klimabündnis OÖ). Foto: Land OÖ

NACHHALTIG für unsere Zukunft

Der Sommer naht – und damit auch die Frage, wohin es in diesem Jahr in den Urlaub gehen soll. Vor allem seit der Corona-Krise herrscht allerdings, gerade was den Auslands-Urlaub betrifft, viel Verunsicherung.

Urlaub daheim ist sicher

„Klar ist aber, dass ein Urlaub in der Heimatregion für die Menschen derzeit die sicherste Variante darstellt. Die Oberösterreicher wissen, wie schön ihr Bundesland ist und viele planen bereits ihren Sommerurlaub oder Wochenend- und Tagesausflüge im Land ob der Enns", so Klima-Landesrat Stefan Kaineder. Er betont, dass man mit der App genau hier einhängen wolle, um das vielfältige Angebot in der Region zu zeigen und die Oberösterreicher für eine „umweltschonenende Art von Urlaub" zu gewinnen.

Unterstützung für Betriebe

Die App, die mit Bio Austria und dem Klimabündnis OÖ errichtet wurde und sich als digitaler Ratgeber für nachhaltige Produkte und Angebote in OÖ etabliert habe, soll deshalb nun auch nachhaltige Ausflugs- und Reiseangebote beinhalten. "Gerade unsere Betriebe, die biologische und nachhaltige Landwirtschaft betreiben, zeigen vielfach vor, wie mit Ideen und Innovationskraft neue Wege beschritten werden können. Sie sichern damit nicht nur unsere heimische Lebensmittelversorgung, sondern auch wertvolle Arbeitsplätze. Mit Angeboten wie etwa Urlaub am Bio-Bauernhof wird nachhaltiger Tourismus gefördert und die Wertschöpfung im eigenen Land gehalten", so Kaineder. ■

Traun

Fläche: 15,49 km²
Höhe: 273 m
Einwohner: 26.436
(Stand 1. Oktober 2019)

Bürgermeister:
Rudolf Scharinger (SPÖ)

Mandate im Stadtrat:
37 gesamt (SPÖ: 14, FPÖ: 11, ÖVP: 8, Grüne: 3, BPT: 1)

Homepage:
www.traun.at

Gemeindeamt:
Tel.: 07229/688-0

Parteienverkehr im Rathaus:
Montag bis Freitag von 8 bis 12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 15 bis 18 Uhr

Der **persönliche Parteienverkehr** ist seit 13. Mai 2020 wieder möglich, jedoch nur nach **telefonischer oder elektronischer Terminvereinbarung** während der Parteienverkehrszeiten. Es werden **nur unbedingt erforderliche** persönliche Kundenkontakte wahrgenommen. Beim Eintritt ins Rathaus erfolgt bei der Anmeldung im Erdgeschoss eine **Zutrittskontrolle**.

INTERVIEW

„Als Stadtoberhaupt bin ich die erste Anlaufstelle für alle Bürger“

TRAUN. Rudolf Scharinger liebt es, als Bürgermeister an der Gestaltung seiner Heimatstadt mitzuwirken. Wir haben mit ihm über Corona, Stadtentwicklung, Umwelt- und Klimaschutz sowie seine politische Zukunft gesprochen.

von DAVID RAMASEDER

Foto: Stadtarchiv Traun

Bürgermeister Rudolf Scharinger

Tips: *Was bewerten Sie persönlich am positivsten an ihrer Arbeit als Stadtchef von Traun?*

Scharinger: Ich kann mit Stolz sagen, dass das Bürgermeister-Sein mein Traumjob ist. Die Tätigkeiten sind sehr vielfältig und man kommt viel mit Menschen zusammen. Als Stadtoberhaupt bin ich die erste Anlaufstelle für alle Sorgen, Probleme und Wünsche meiner Bürger. Ich kann zwar nicht alles erfüllen, aber ich versuche, möglichst viel in die Wege leiten zu können. Wenn sich die Menschen freuen und bedanken, dann ist das eine schöne Bestätigung.

Tips: *Was sind die größten Herausforderungen im Zusammenhang mit ihrem Amt als Bürgermeister?*

Scharinger: Ich bin die erste Ansprechperson für meine Bürger, auch wenn es um Dinge geht, die nicht in den Wirkungsbereich der Stadt fallen. Hier ist natürlich Fingerspitzengefühl gefragt, um alle Wünsche, Bedürfnisse und Meinungen unter einen Hut zu bringen und einen guten Konsens sowie die bestmögliche Lösung für alle zu finden. Man wird es nie allen Recht machen können, aber es ist für einen selbst beruhigend zu wissen, man hat es nach Abwägung aller Faktoren zumindest versucht.

Tips: *Besonders Städte und Gemeinden waren und sind von der Corona-Situation massiv betroffen. Welche Auswirkungen für Traun sind im Nachhinein als am schwierigsten zu bewerten?*

Scharinger: Es war sicher schwierig, einerseits die Gemeindeinfrastruktur für die Bevölkerung während der Krise aufrecht zu erhalten, und andererseits die Mitarbeiter bestmöglich zu schützen. Diese Arbeit und die Leistung der Kommunen wird als selbstverständlich hingenommen. Als „direkter Nahversorger“ der Bürger investieren wir viel Geld, jedoch bleiben die Einnahmen aufgrund der Krise Großteils aus. Die finanzielle Unterstützung von Bund und Land wird von großer Bedeutung sein, damit wir weiterhin zum Wohle der Bevölkerung investieren und die regionale Wirtschaft ankurbeln können.

Tips: *Welche konkreten Auswirkungen hatte der „Lockdown“? Mussten etwa Bauvorhaben verschoben werden?*

Scharinger: Die langersehnte Sanierung des Sportzentrums wird sich etwas verschieben. Die Finanzierung muss nochmals neu überdacht werden. Sonst werden wir in allen Bereichen genau hinsehen, wo Einsparungen möglich sind.

Tips: *Klimaschutz war vor Corona ein allgegenwärtiges Thema. Wie sehen die Bemühungen Trauns in diesem Bereich aus?*

Scharinger: Umwelt-, Klima- und Naturschutz waren für uns als Stadt immer schon enorm wichtige Themen. Das spiegelt sich auch in den vielen Auszeichnungen wider, die wir haben: wir sind Klima- und Bodenbündnis-Gemeinde, Fahrradfreundliche Gemeinde, Fairtrade-Stadt – um nur einige zu nennen. Zudem setzen wir auch verstärkt auf Bewusstseinsbildung und wollen die Bevölkerung vermehrt einbinden. Denn nur gemeinsam können wir noch mehr erreichen.

Tips: *Was sind die wichtigsten Themen, die sie in ihrer Amtsperiode auf jeden Fall umsetzen möchten?*

Scharinger: Das Stadtteilzentrum St. Dionysen und die Innenstadtentwicklung mit dem Graumann-Viertel sind wichtige Projekte in naher Zukunft. Auch der Neu- und Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen, wie aktuell in St. Martin, liegt mir sehr an Herzen. Ansonsten möchte ich, gemeinsam mit meinem Team, einfach die Arbeit weiter fortführen und bestmöglich für die Bevölkerung da sein.

Tips: *Im kommenden Jahr stehen Gemeinderatswahlen an. Werden sie wieder für das Amt des Bürgermeisters kandidieren?*

Scharinger: Ja, ich werde wieder kandidieren, weil es einfach mein Traumjob ist. Ich hoffe natürlich, dass die Trauner der SPÖ und mir wieder ihr Vertrauen schenken.

KLIMAWANDEL

Traun setzt auf ein stadtökologisches Umsetzungsprogramm

TRAUN. Auch wenn der Klimaschutz für viele derzeit nicht zu den vorrangigsten Problemen zählt, wird man spätestens bei der nächsten Hitzewelle oder beim langen Ausbleiben von Regen wieder erkennen, wie wichtig eine intakte Umwelt für das tägliche Leben ist.

Foto: Stadtarchiv Traun

Bürgermeister Ing. Rudolf Scharinger (l.) und Umweltreferent Werner Holzinger jun.

Die Stadt Traun hat deshalb kürzlich den Startschuss für ein „Stadtökologisches Umsetzungsprogramm" mit dem Namen „Lebensraum Traun" gegeben. Dabei wird mit einem renommierten Büro für Ökologie- und Landschaftsplanung vorerst der Ist-Zustand erhoben, um hinterher gezielte Maßnahmen zur Klimawandelanpassung und Erhöhung der Biodiversität sowie zur Verbesserung der Lebensqualität für Mensch und Tier umzusetzen. Beispiele solcher Maßnahmen sind unter anderem weitere Baumpflanzaktionen, Fassaden- und Dachbegrünungen, das Anlegen von Wildblumenwiesen, naturnahen Hecken und Kleintierhabitaten oder einfach nur das insektenfreundliche Blumenkisterl am Balkon. Um eine flächendeckende Wirksamkeit und eine dauerhafte Umsetzung zu erreichen, läuft das Projekt über mehrere Jahre und bindet die Bevölkerung aktiv mit ein.

Weitere Präventivmaßnahme

„Wir als Stadt Traun haben längst erkannt, dass Handlungsbedarf betreffend Klimaschutz besteht. Wir setzen deshalb seit mehreren Jahren engagiert viele Projekte um. Dieses stadtökologische Umsetzungsprogramm ist eine weitere präventive Maßnahme zur Zukunftsvorsorge", sind sich Bürgermeister Ing. Rudolf Scharinger und Umweltreferent und Gemeinderat Werner Holzinger jun. einig. ■

Anzeige

„WIR DENKEN AN MORGEN!"

Der Themenkreis Umwelt-, Klima- und Naturschutz ist sehr umfangreich. Die FAIRTRADE-Stadt Traun bemüht sich in allen Bereichen, umweltfreundlich und nachhaltig zu handeln und setzt laufend neue Maßnahmen, um Umwelt und Ressourcen bestmöglich zu schützen. Hier einige Projekte beispielhaft angeführt:

Bienenschutz
Bienenplatz samt Schaubienenstock; Bienenweide; Unterstützung des Imkervereins bei der Anschaffung von Imkereibedarf; stadteigene Bienenstöcke und Insektenhotels, Verzicht auf Insektizide, vermehrte Pflanzung von Frühblühern, Bewusstseinsbildung

Sanfte Mobilität - Verkehrsparen in Traun
Dieses Projekt zur Förderung des Radverkehrs und öffentlichen Verkehrs besteht seit dem Jahr 2006. Serviceangebote in diesem Bereich sind u.a. der Verleih des „Trauner Einkaufsrades", Fahrradservicestationen in jedem Stadtteil, das Trauner Fahrplanheft, Schnupperticket, Familienradausflug und Radfest.

Glyphosat
GLYPHOSAT-FREI
Zur Pflege der stadteigenen Liegenschaften und Verkehrswege werden anstatt Glyphosat Kehrmaschinen mit Stahlbesen, Flämmer und Motorsensen eingesetzt.

Elektro-Auto als Dienstfahrzeug
Dienstfahrten der Mitarbeiter/-innen können umweltfreundlich mit einem E-Auto zurückgelegt werden.

Aktion „Reinwerfen statt Wegwerfen"
Im Zuge dessen werden jährlich Müllsammelaktionen, Schulprojekte, Infokampagnen uvm. durchgeführt.

„Wie wir heute mit unserer Umwelt umgehen, entscheidet über die Zukunft. Deshalb sind mir Umweltschutz und Nachhaltigkeit ganz besonders wichtig."

Bürgermeister Ing. Rudolf Scharinger
© Stadtarchiv Traun

www.traun.at
TRAUN

GALERIE

Einblick in Trauns Kunstsammlung

TRAUN. Auch die Galerie der Stadt Traun musste aufgrund der Corona-Pandemie ihre Pläne über Bord werfen und alle bis Sommer fixierten Ausstellungen auf nächstes Jahr verschieben.

Doch die Hoffnung ist groß, dass ab September das Programm wieder fortgeführt werden kann. Trotz allem – oder gerade deshalb – wollen die Verantwortlichen der Galerie ihr Publikum mit Kunst begeistern. „Wir nutzen nun die Zeit um Exponate aus unserer eigenen Kunstsammlung zu zeigen. Bei dieser Sonderausstellung unter dem Titel ‚Blätter aus der Grafiksammlung' widmen wir uns den eher kleinen, aber sehr feinen Exponaten unserer Grafiken", so die Leiterin Alexandra Wolf-Zifferer. Dieser Querschnitt aus dem 40-jährigen Sammlungszeitraum der Galerie der Stadt Traun zeigt verschiedenste Techniken wie die Bleistift-, Feder- und Tuschezeichnung, Radierung, Lithographie, Linolschnitt, Holzschnitt, Monotypie, Collage und die Mischtechnik. Unter den Künstlern befinden sich sowohl regionale Kunstschaffende, als auch renommierte namhafte Grafiker. ■

i „Blätter aus der Grafiksammlung"
Montag, 15. Juni bis 30. August
täglich von 8 bis 22 Uhr

Kopf von Felix Zabukovnik

Fotos: Galerie der Stadt Traun

Galerie-Leiterin Alexandra Wolf-Zifferer bei der Auswahl der Werke.

Selina und Timo mit Jugendbetreuer Manuel Gayer (v.r.) Foto: Florian Kollmann

FEUERWEHRJUGEND

Mit Babyelefant wird wieder durchgestartet

TRAUN. Mit einem Babyelefanten als „Maskottchen" und den bekannten Hygienemaßnahmen startet die Trauner Feuerwehrjugend nun nach rund drei Monaten Pause wieder durch.

Seit rund 15 Jahren haben die Trauner Feuerwehrmädchen und -jungs schon einen Babyelefanten mit Feuerwehrhelm als Maskottchen - nun kommt dieser aber voll zum Einsatz. Knapp drei Monate standen der Feuerwehr- und auch Jugendbetrieb in Traun nahezu still, Ausbildung und Kameradschaft wurden coronabedingt vollständig heruntergefahren, um die Schlagkraft im Einsatz 100 Prozent erhalten zu können. Zum Sommerbeginn beginnt sich wieder alles einzuleben, wenngleich der Jugendalltag ganz anders aussieht, wie Jugendbetreuer Manuel Gayer weiß: „Feuerwehrbewerbe oder das gemeinsame Jugendlager zum Schulschluss wird es erstmal noch nicht geben. Wir werden aber nun im Sommer vermehrt auf Aktivitäten der sozialen Schiene wechseln und dadurch noch näher zu einem Team zusammenwachsen, natürlich nur im sprichwörtlichen Sinne. Es freut mich unglaublich, dass nach rund drei Monaten nahezu alle unserer aktuell 22 Jugendlichen wieder zum ersten Treffen erschienen sind. Man merkt in der aktuellen Aufbruchstimmung, dass die Jugendlichen ihre gewohnte Alltagsstruktur und auch ihre Freundschaften bei der Feuerwehrjugend vermissen." ■

WERTEHÄUSCHEN
KUNST • BUCH • PHOTO • PLAUDEREI
Nachhaltigkeit macht Sinn, Trödel ist in!
An- & Verkauf von Kunst und Antiquitäten
Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Wertehäuschen Loay Qasem e.U.
A-4050 Traun, Linzerstraße 8
T: +43 (0) 664 / 23 21 305
E-Mail: office@wertehäuschen.at

physioaustria mitglied
Diplomierte Physiotherapeutin
HAINDRICH ULRIKE
Bewegungsbehandlung
Heilgymnastik
Heilmassage
Mobilisation
Rehabilitation
Haltungsfehler
Skoliose
Prophylaxe
HAUSBESUCHE
4502 St. Marien - Nöstlbach
Schwanenweg 17
4050 Traun
Im Nösnerland 25
Mobil 0680 / 2120368
www.haindrich.info
physio@haindrich.info

BAUWIRTSCHAFT

Internorm: Top-Arbeitgeber in der Region

TRAUN. Als die führende international tätige Fenstermarke Europas bietet Internorm anspruchsvollen Kunden richtungsweisende Lösungen für Fenster und Türen.

Foto: Internorm

Die Internorm-Eigentümer (v.l.): Stephan Kubinger, Anette Klinger und Christian Klinger

Seit der Gründung 1931 hat das Familienunternehmen mit Sitz in Traun mehr als 25 Millionen Fenster und Türen produziert. Von der Entwicklung bis zur Produktion erfolgen alle Arbeitsschritte in den drei österreichischen Unternehmensstandorten Traun, Sarleinsbach und Lannach. Internorm beschäftigt heute 1.906 Mitarbeiter. Gemeinsam mit rund 1.300 Vertriebspartnern in 21 Ländern baut das Unternehmen seine führende Marktposition in Europa weiter aus.

Eindrucksvolle Entwicklung

Internorm nimmt in der Fensterproduktion seit jeher eine Pionier- und Vormachtstellung ein. 1931 als Metallbaubetrieb gegründet, begann das Unternehmen 1963 als erster in Österreich mit der Produktion von Kunststoff-Fenstern. Heute bietet Internorm eine breite und perfekt aufeinander abgestimmte Palette innovativer Fenster- und Türsysteme in den Segmenten Kunststoff, Kunststoff/Aluminium und Holz/Aluminium. Unternehmerischer Weitblick, technologisches Know-how und ein feines Gespür für Design machten Internorm schon bald zur Nummer Eins. Konsequente Forschung und Entwicklung waren von Beginn an die Grundlage auf dem Weg zum Technologie- und Innovationsführer der Branche.

100 Prozent Made in Austria

„Wir sind ein international tätiges Unternehmen, aber produzieren unsere hochqualitativen Produkte ausschließlich in Österreich", sagt Miteigentümer Christian Klinger. Auf diesen Standort Österreich setzt man auch weiterhin, um auch in schwierigen Zeiten die Wertschöpfungskette aufrecht zu erhalten und so Arbeitsplätze zu sichern. Klimaschutz ist bei all dem ein absolutes Fokusthema des Unternehmens. „Gerade jetzt braucht es ein umweltbewusstes Konjunkturprogramm für den Bereich der thermischen Sanierung. Die inländische Wertschöpfung könnte durch ein solches gesteigert und die stark angeschlagene Wirtschaft angekurbelt werden. Dafür braucht es aber unbürokratische Förderungen zur Modernisierung der zahlreichen sanierungsbedürftigen Gebäude", erklärt Internorm-Miteigentümer und Unternehmenssprecher Christian Klinger. ■ Anzeige

Internorm

OBERÖSTERREICHISCHER
TIERFRIEDHOF
TIERKREMATORIUM
Ein Abschied in Würde
0699 17872740 www.tierfriedhof-pasching.at

STARTUP YOUR LIFE!
AUSBILDUNGEN 2020/2021
Dipl. Life Coach (Bildungskarenz geeignet)
Dipl. Mentaltrainer/in (BK geeignet)
Dipl. Humanenergetiker/in (BK geeignet)
Zert. EFT Practitioner (Klopfakupressur)
Zert. Lomi Lomi Nui Practitioner
Zert. Rückführungsleiter/in
Zert. Hypnose Coach
MENSCH IM ZENTRUM gewusst. bewusst. sein.
GF Werner Hutwagner PSB www.menschimzentrum.at

BOSS Immobilien
Best Of Service & Safety

WOLKE 7 - HIMMLISCH WOHNEN
Dr.-Knechtl-Straße 11, 4050 Traun,
20 Eigentumswohnungen, 44-104 m², Loggia, Terrasse, Garten, Tiefgarage,
Top-Ausstattung, HWB: 27
ab € 151.500,-

EINZIGARTIGES WOHNEN
Tischlerstraße 13, 4050 Traun,
9 Eigentumswohnungen, 63-93 m², Loggia, Terrasse, Garten, Tiefgarage,
Top-Ausstattung, HWB: 34
ab € 264.000,- inkl. TG

MITTENDRIN UND DOCH PRIVAT
Fürstenstraße, 4050 Traun,
4 Doppelhaushälften, 108 m² Wohnfläche, 172 - 223 m² Garten, 4 Zimmer,
2 Stellplätze, HWB: 32
belagsfertig ab € 377.000,-

Jetzt Informieren! 07229 - 66 336
BOSS Immobilien GmbH, Hauptplatz 2, 4050 Traun
office@bossimmobilien.at, www.bossimmobilien.at

LESERAKTION

Selfies aus Traun

Zahlreiche Tips-Leser haben uns ihre Selfies oder Bilder von Traun geschickt. Für sie und alle anderen, die uns ein Selfie übermittelt haben, liegt in der Geschäftsstelle in Linz ein Goodie-Bag mit zwei First-Class Starmovie Kinotickets bereit. ■

Ismael Saidi sendet uns sein Selfie mit origineller Pose und freut sich sichtlich über seine Tips-Ausgabe.

Ein besonders stimmungsvoller Schnappschuss vom beleuchteten Schloss Traun in herrlicher Abendstimmung wurde uns von Tips-Leserin Sabine Leierzopf zugesandt.

Foto: Weihbold

Die Traun-Au lädt zum Natur genießen und spazieren am Gewässer ein

BROSCHÜRE

Wandern am Wasser

TRAUN. Für Kathrin Silbermann, ehemalige Traunerin, ist die Traun-Au ein Teil ihrer Heimat: „Ich liebe die Symbiose aus Wasser, Wald und Wind, aus Stille, Wildheit und heimlichen Wegen". Sie hat daher die Wanderbroschüre „Wanderungen Wasser Welten Traun" aus der Taufe gehoben, um Gleichgesinnte ins zauberhafte Naturparadies vor den Toren von Traun zu locken. Sie enthält fünf Wanderungen und drei Schatzkarten. Sie entführen ins Naturparadies Traun-Au und sind kombiniert mit Informationen zu am Wege liegenden Wichtigkeiten: Natur, Kultur, Wirtschaft, Restaurants. Die Wanderungen sind detailliert beschrieben und Kartenskizzen beigefügt. Die Broschüre ist im Stadtamt Traun erhältlich. Zusätzlich kann ein Wanderpass erworben werden. ■

BERUFSINFOZENTRUM

Beratungen im BIZ

TRAUN. Die Beratungen im BIZ Berufsinfozentrum können jederzeit nach telefonischer Vereinbarung gebucht werden. Die Beratungsgespräche können größtenteils telefonisch durchgeführt werden. Die Vormerkung zur Lehrstellensuche ist jederzeit möglich. „Wir beraten und unterstützen bei der Lehrstellensuche. Es ist wichtig gerade in Krisenzeiten, die Ausbildung nicht aus den Augen zu verlieren", weiß Michaela Billinger, MSc, Leiterin des AMS Traun. ■ Anzeige

Foto: AMS

Michaela Billinger, Leiterin AMS Traun

Ein kleiner Schritt in Richtung Normalität beim AMS Traun für den Bezirk Linz-Land

Die Betriebe im Bezirk Linz-Land starten wieder durch, gegenüber April hat sich die Arbeitslosigkeit um knapp 660 Personen reduziert. Kurzarbeit für rund 1600 Betriebe mit 32.300 Beschäftigen ermöglichen die Arbeitslosenquote auf noch vergleichsweise niedrigem Niveau zu halten.
Ende Mai weist der Bezirk Linz-Land im Vergleich mit dem Zentralraum (Linz, Wels und Steyr) die mit Abstand niedrigste Quote mit 7,9% auf. Die Wiedereröffnung der Hotellerie und des Tourismusbereiches wird sich zahlenmäßig erst im Juni auswirken.
„Gerade jetzt erachte ich es als besonders wichtig jene Menschen die arbeitslos geworden sind, bestmöglich zu unterstützen, um die Arbeitslosigkeit so kurz wie möglich zu halten. Dazu braucht es die sehr gute Zusammenarbeit mit unseren innovativen Betrieben im Bezirk Linz-Land, meint Michaela Billinger, MSc, Leiterin AMS Traun (Bezirk Linz-Land).

Die MitarbeiterInnen des AMS Traun sind unermüdlich im Einsatz in der Vermittlung und Beratung und in der Bearbeitung der Kurzarbeitsbeihilfe. Die Nachfrage nach Personal steigt ebenso wie die Anfragen um Förderungen- und Unterstützungsangebote.
Die **Qualifizierungsangebote** laufen mit allen Sicherheitsvorkehrungen wieder beinahe im Normalbetrieb und unterstützen unsere KundInnen um sie rasch wieder in den Arbeitsmarkt eingliedern zu können.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter der Nummer: **050 904 440**
Öffnungszeiten (pers. KundInnenverkehr) **8.00 – 12.00 Uhr,**
telefonisch bis 16.00 Uhr
per E-Mail unter ams.traun@ams.at
Service für Unternehmen:
sfu.traun@ams.at

Weitere Informationen und Formulare finden Sie auf unserer Homepage unter **www.ams.at.** Anzeige

AMS Arbeitsmarktservice Traun

FINANZPLANUNG

Unterstützung notwendig

TRAUN. Ein solider Rechnungsabschluss – ein Überschuss von 3,1 Millionen Euro – kann die massiven Einnahmeausfälle aufgrund der Corona-Krise von voraussichtlich rund vier Millionen Euro ablindern aber nicht ausgleichen, eine Neuausrichtung der Finanzplanung 2020 ist daher unbedingt erforderlich. Trotz einer Investitionssumme von mehr als vier Millionen Euro liegt die Pro-Kopf-Verschuldung der Trauner mit nur 2,1 Prozent im österreichweiten Spitzenfeld. „Ich freue mich sehr über diese gute finanzielle Grundlage. Ich möchte aber klarstellen, dass die finanziellen Auswirkungen der Coronakrise alles bisher Bekannte – auch die Finanzkrise 2008 – in den Schatten stellen. Hier wird es ohne Unterstützung durch den Bund oder das Land nicht gehen.", erklärt Bürgermeister Rudolf Scharinger. ■

FERIENPROGRAMM

Für kleine Forscher, Bastler und Artisten

TRAUN. Bestimmt keine Langeweile kommt in den Sommerferien in Traun auf: Das Ferienprogramm der Stadt Traun bietet nicht nur viele Workshops und Ausflüge, bei denen das Thema Umwelt großgeschrieben wird, die NMS Traun wird auch zur „Spielstadt" umfunktioniert.

Foto: Miriam Ortbauer

Beim Ferienprogramm wird auch das Thema Umwelt großgeschrieben.

Das Ferienprogramm für alle von 6 bis 14 Jahren bietet von 8. Juli bis 6. September spannende Tage für Kinder und Jugendliche. Spaß mit sportlichen Aktivitäten bieten die Trauner Vereine, viele Workshops für jeden Geschmack warten. So werden etwa gemeinsam Kindermöbel aus Paletten gefertigt. Großgeschrieben wird beim Ferienprogramm das Thema Umweltschutz, erzählt Miriam Ortbauer vom Kulturpark Traun. „Wir werden zum Beispiel Mistkübel bemalen, die dann auch in Traun aufgehängt werden." Unter dem Titel „Erde gut, alles gut" stehen die Themen Foodwaste, Naturpark-Detektive, „Boden verstehen" und mehr am Plan. Natürlich warten auch wieder tolle Ausflüge, ob zum Ponyreiten oder auf eine Husky-Farm. Für alle 12- bis 16-Jährigen hat das „XTreff" ein unterhaltsames Programm zusammengestellt.

NACHHALTIG für unsere Zukunft

NMS wird zur „Spielstadt"

Die NMS Traun wird zudem zur „Spielstadt" umfunktioniert. Drei Wochen lang, von 13. bis 31. Juli, sind hier Montag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr Freizeit-Coaches vor Ort, die den Tag mit den kleinen Besuchern abwechslungsreich verbringen. Jeden Tag wartet ein anderes Motto, darunter „Traun goes Hollywood", „Zirkus Maximus" oder „Recycling".

Bei den Angeboten des Ferienprogramms ist eine Anmeldung nötig, für die kostenlose „Spielstadt" nicht. Wer Lust hat, schaut einfach am Sportplatz der NMS vorbei. ■

i Alle Kinder-Ferienangebote inklusive Details zur Anmeldung gibt's unter **www.kulturpark.at**

KULTUR.PARK.TRAUN
OPEN-AIR

QUARANT END´SESSIONS

Sa. 04.07.20, 19 Uhr
GABAUER
Funk/Pop

Sa. 11.07.20, 19 Uhr
DANIEL ECKLBAUER
Blues/Boogie/Pop

Sa. 18.07.20, 19 Uhr
THE MAX. BOOGALOOS
Boogaloo

Sa. 25.07.20, 19 Uhr
JACK THE BUSCH
Acoustic Pop

SOMMERTHEATER

„Match Me If You Can"
mit Nina Hartmann & Olivier Lendl
Die Dating-App Komödie des Jahres
Eine Niavarani & Hoanzl Produktion

Premiere: 31.07.
weitere Termine: 01.08., 06.08., 07.08., 08.08., 13.08., 14.08.,15.08. jeweils 20 h

SOMMERZEIT

Urlaub Zuhause – Freibad ist bereit

TRAUN. Eine wunderbare, weiträumige Liegefläche, schattenspendende Bäume und ein herrlicher Blick auf den Oedtersee – das alles und noch viel mehr bietet das Trauner Freibad.

Dieses hat seit Dienstag, 2. Juni, für die Besucher geöffnet. Natürlich sind alle geltenden Corona-Schutzmaßnahmen umgesetzt. So muss in den Sanitäranlagen Mund-Nasenschutz getragen werden. Außerdem dürfen sich höchstens 600 Badegäste gleichzeitig in der Anlage befinden. Davon überzeugte sich auch der Trauner Bürgermeister Rudolf Scharinger bei einem Rundgang mit Betriebsleiter-Stellvertreter Richard Kreischer. „Wie in vielen anderen Bereichen, sind auch im Freibad einige Regeln einzuhalten. Aber dies tut dem sommerlichen Badespaß keinen Abbruch. Ich wünsche allen Besuchern einen angenehmen Aufenthalt in unserem schönen Freibad. Wenn alle sich an die Regeln halten, steht auch in diesen herausfordernden Zeiten einem sicheren Badevergnügen nichts im Wege“, so das Resümee von Rudolf Scharinger.

Richard Kreischer mit Bürgermeister Rudolf Scharinger Foto: Stadtarchiv Traun

Foto: Stadtarchiv Traun

Bürgermeister Rudolf Scharinger und Küchenleiterin Gabriele Thorwartl

PRÄDIKAT

Traun isst gesund, regional und saisonal

TRAUN. Bereits zum sechsten Mal in Folge wurde die Zentralküche der Stadt Traun mit dem Prädikat „Gesunde Küche“ des Landes OÖ ausgezeichnet.

Küchenleiterin Gabriele Thorwartl und ihr Team kochen jährlich rund 150.000 Essensportionen für Trauner Kinderbetreuungseinrichtungen. Dabei wird größter Wert auf regionale und saisonale Produkte, Reduzierung des Fett- und Zuckeranteils, frisches Obst und Gemüse sowie die schonende Zubereitung gelegt. Der Anteil der Lebensmittel, die Bio- oder Fairtrade-zertifiziert sind liegt bei rund 20 Prozent. Auch das Trauner Stadtoberhaupt freut sich über die erneute Auszeichnung: „Ich bin sehr stolz darauf, dass in unserer Zentralküche so großartig gekocht wird. Gesunde Ernährung ist besonders für Kinder enorm wichtig. Dies ist für uns natürlich eine Verpflichtung, aber gleichzeitig auch Ausdruck von Wertschätzung gegenüber den Kindern und gegenüber regionalen Lebensmitteln, von heimischen Lieferanten.“

T3
TRAUMHAFT. TRENDIG. TRAUN.

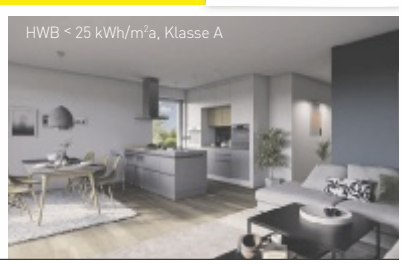
Unsere geförderten Eigentumswohnungen in Traun mit Wohnflächen zwischen **48 und 97 m²** und bieten alles, was man für ein gemütliches Zuhause braucht:

- Sonnige **Gärten** im EG
- Großzügige **Balkone** in den OGs
- Eine **trendige Ausstattung**!
- **Top-Infrastruktur:** Bim, Nahversorger, Apotheke usw. in unmittelbarer Nähe
- **2 TG-Plätze** im Fixpreis inkludiert!

FÖRDERUNG FÜR FAMILIEN UND SINGLES!

Jetzt Wunschwohnung unverbindlich reservieren!

HWB < 25 kWh/m²a, Klasse A



LEWOG

www.lewog.at 0810 20 20 10

ZUKUNFTSLÖSUNG

Mikroben aus der Urzeit veredeln CO2 mit viel Druck zu „grünem Gas“

PASCHING. Ein komplett neu konzeptionierter Bioreaktor für die biologische Herstellung von Methan ermöglicht erstmals den Einsatz extrem hoher Druckverhältnisse – und setzt so mit bisher unerreichter Effizienz Kohlendioxid (CO2) und Wasserstoff zu Methan um.

Foto: Blitzkinder Fotografie e.U.

Mikroorganismen und Hochdruck machen den Bioreaktor einzigartig.

Politische Willenserklärungen zu Klimaschutz und Energiewende verlangen nach innovativen Ideen aus der Industrie. Eine solche liefert die Krajete GmbH mit Sitz in Pasching, für die Herstellung von „grünem Gas“ – also für die Produktion von Methan aus klimaschädlichem CO2 durch Gasfermentation. Entscheidend für den Erfolg des Verfahrens sind sogenannte Archäa – Mikroorganismen, die bereits im Erdurzeitalter lebten. Diese sind an extreme Druckverhältnisse gewöhnt und können CO2 zu grünem Erdgas umsetzen.

Unerreichter Spitzenwert

Schon 2013 gelang es, die Archäa für die Erdgasherstellung zu „zähmen“. „Unsere Anlage arbeitet mit bisher unerreichten Umsatzraten, da hoher Druck chemische Umsetzungsprozesse beschleunigt“, erläutert Geschäftsführer Alexander Krajete. Zu hoher Druck oder zu rascher Druckwechsel würden den Mikroben schaden, weshalb bei der Entwicklung auf druckresistente Sensoren gesetzt wurde, die wesentliche Vitalparameter kontrollieren. „Unsere Pilotanlage zeigt, dass wir mit 15 bar Druck über 500 Liter Methan pro Stunde aus nur zehn Litern Flüssigkeit erhalten. Das ist ein weltweit unerreichter Spitzenwert für biosynthetisches Erdgas“, freut sich Alexander Krajete über das Konzept, das auch für Großanlagen angewendet werden kann. ■

NACHHALTIG für unsere Zukunft

TIPS-TALK

„Alles, was das Klima schützt, muss jetzt Vorrang haben“

NACHHALTIG für unsere Zukunft

OÖ. Im Tips-Talk sprach Klima-Landesrat Stefan Kaineder unter anderem über die aktuellen Herausforderungen in Oberösterreich im Bezug auf die Klimakrise.

von VICTORIA PREINING

Der Grüne Landesrat Stefan Kaineder sieht die aktuelle Situation als eine Chance, um gleich zwei Krisen zu bekämpfen. Foto: Die Grünen OÖ

Tips: *Bestandsaufnahme: Wo steht Oberösterreich derzeit, wenn es um Nachhaltigkeit geht?*

Stefan Kaineder: Ich glaube, die Menschen haben verstanden, was zu tun ist – nämlich dieser Klimakrise entschlossen zu begegnen. Die Klimakrise ist da, das merken die Menschen jetzt auch. Wir haben viel zu wenig Niederschlag, Wetterextreme nehmen zu und Bäche trocknen aus im Land am Strome. Die Menschen haben verstanden: Die Klimakrise ist real, sie ist da und wir müssen sie bekämpfen. In der Politik ist es so, dass wir im Umweltressort versuchen, zu tun was wir können. Es braucht aber schon den großen Schulterschluss, dass sich alle Ressorts darum bemühen, den Klimaschutz ernst zu nehmen. Das sehe ich auf Bundesebene jetzt gegeben. Da sind das erste Mal fünf Milliarden Euro für den Klimaschutz budgetiert. Das ist ein richtig großer Betrag, da geht es in die absolut richtige Richtung. In Oberösterreich fehlt mir das noch, muss ich ehrlich sagen. Wir haben eine schwarz-blaue Koalition und die reden lieber über den Regionalflughafen und die Kurzstreckenflüge. Und so wird es nicht gehen.

Tips: *Was sind für Sie in der nächsten Zeit die größten Herausforderungen in diesem Bereich?*

Kaineder: Die Corona-Krise hat uns ja gezeigt, was der Notstand eigentlich für ein Land bedeutet. Wir waren wochenlang zu Hause und irgendwie in einem Gefühl der Hilflosigkeit, weil dieser Notstand das ganze Land erfasst hat. Und bei vielen Menschen geht es auch darum: Habe ich noch einen Arbeitsplatz? Wie geht es nach der Kurzarbeit weiter?

> *Die Corona-Krise hat uns gezeigt, was der Notstand eigentlich für ein Land bedeutet.*
>
> STEFAN KAINEDER

Das ist auf der einen Seite eine riesige Herausforderung für die Politik, das heißt, wir werden investieren müssen. Es ist auf der anderen Seite aber, gerade wenn wir auf die Klimakrise schauen, auch eine große Chance, weil es uns die Möglichkeit gibt, mit einem Kraftakt zwei Krisen zu bekämpfen. Wenn wir jetzt in die richtigen Maßnahmen investieren, wenn wir jetzt sagen, wir machen unsere Dächer zu Solarkraftwerken, wir installieren Photovoltaikanlagen in großer Zahl, dann sind das Arbeitsplätze für die Installateure vor Ort. Wenn wir sagen, wir sanieren unsere Schulen, und zwar mit Holz, dann haben wir Arbeitsplätze in der gesamten Wertschöpfungskette.

Tips: *Gibt es weitere Maßnahmen, die ebenfalls nicht aufgeschoben werden dürfen?*

Kaineder: Ich glaube tatsächlich, dass alles, was das Klima schützt, jetzt Vorrang haben muss. Für mich wären es drei Dinge, mit denen man in Oberösterreich sofort beginnen kann. Das erste ist, gemeinsam mit der Bundesregierung in eine massive Photovoltaik-Offensive zu gehen: Jedes Dach wird zum Solarkraftwerk. Das zweite ist, dass wir einen günstigen öffentlichen Verkehr brauchen. Jetzt ist die Chance, dass die Leute nach dieser Krise, wenn sie vielleicht sogar noch zwei, drei Tage im Homeoffice sind, die Möglichkeit haben, auf den Öffentlichen Verkehr umzusteigen. Das heißt, ein Klimaticket um einen Euro pro Tag, mit dem ich im ganzen Land unterwegs bin. Das kann man in OÖ morgen umsetzen, das ist eigentlich ganz einfach. Und das dritte ist diese Holzbauoffensive. Wenn wir die gesamte Wertschöpfungskette in der Region haben, dann generieren wir sozusagen neue Arbeitsplätze und sichern welche ab.

Tips: *Glauben Sie, dass Sie da eine entsprechende Unterstützung von der Landesregierung bekommen werden?*

Kaineder: Ich werde es versuchen. Aber wir haben in OÖ noch schwarz-blau und die Signale, die ich von dort höre, sind eher Konzepte aus dem letzten Jahrtausend und nicht welche, die uns in die Zukunft führen. Das sagen uns jetzt auch Umfragen: Die Menschen haben schon verstanden, dass wir nicht gegen die Natur arbeiten können und dass diese Klimakrise nicht Pause gemacht hat, nur weil wir Corona haben. Greenpeace hat jetzt eine Umfrage gemacht, die besagt, dass über 80 Prozent der Menschen meinen, dass der Klimaschutz jetzt eigentlich ein Motor sein muss, um aus der Corona-Krise herauszukommen. Und ich sehe das genauso. Das heißt, es gibt eine große Mehrheit in der Bevölkerung und Schwarz-Blau in OÖ muss jetzt diese Mehrheitsmeinung ernst nehmen.

Tips: *Was kann Ihrer Meinung nach jeder einzelne Mensch tun, um nachhaltiger zu leben?*

Kaineder: Es ist es mir schon wichtig, zu betonen: Als Politiker ist es nicht meine Rolle, den Menschen zu erklären, wie sie zu leben haben. Sondern es ist unsere Verantwortung, die richtigen Rahmenbedingungen zu setzen. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/509136

WKOÖ

Obleute aus Bezirk gewählt

LINZ-LAND. In der Fachgruppe Druck wurde Daniel Fürstberger – er lernte sein Handwerk als Flachdrucker bei J. Wimmer in Linz – als Obmann bestätigt. Als sein Stellvertreter wurde Ronald Sonnleitner gewählt. Der Geschäftsführer des OÖN Druckzentrums in Pasching ist seit 2015 im Fachgruppenausschuss tätig. In die zweite Reihe zieht sich Sabine Starmayr zurück. Die Inhaberin eines Fotostudios in Leonding, mit Schwerpunkt Portraitfotografie, engagiert sich seit 2014 in der Interessensvertretung der oberösterreichischen Berufsfotografen und stand dieser seit 2017 als Innungsmeisterin vor. Seit heuer unterstützt sie als Stellvertreterin den neu gewählten Innungsmeister, den gebürtigen Linzer Martin Dörsch. ■

FITNESS

Ladies Best macht Mut

LEONDING. In Österreichs modernstem Fitnessclub herrscht gute Laune und positive Stimmung. Und auch ein nur 26 Minuten Workout im einzigartigen Biocircuit ist beliebter als je zuvor im schönsten Fitnesswohnzimmer des Landes.

Der ideale Tag ist heute, wenn man ihn selbst dazu macht. Foto: Ladies Best

Die LB Fitness Mitglieder schätzen jetzt umso mehr das besondere Flair. Denn das Motto „Klasse statt Masse" bringt jenen Vorteil, welchen Ladies Best seit Beginn unvergleichbar macht. Vor allem die Flexibilität in Ruhe jeden Tag von 6 bis 23 Uhr trainieren zu können, ist für Frauen ideal, um den Tag fit gestalten zu können. In den nächsten Wochen macht Ladies Best mit einem neuartigen Abnehmsystem den nächsten Schritt, damit Damen die perfekte Unterstützung auf dem Weg in ein gesundes Leben bekommen. LB Fitness setzt die Krise bereits in eine neue Chance um und macht Mut für die Zukunft. Mehr Informationen gibt es unter: www.ladiesbest.at ■ Anzeige

LB
LADIES BEST
fitness

ONLINE SHOPPING SCHUTZ

Fellinger: Der Internet-Sicherheitsberater in Haid

HAID. Gratis Online Shopping Schutz für die ganze Familie in allen Drei Internet-Tarifen für zuhause.

Ing. Wilhelm Fellinger: „Online Shopping, Internetbanking und viele andere Internet-Serviceangebote sind bequem und oft günstig, aber es lauern auch Gefahren und im Falle eines Falles kann es teuer werden. Wie man sich schützen kann zeige ich Ihnen gerne!" Foto: Drei

Gerade in den letzten Wochen wurde vermehrt im Internet gesurft und gekauft. Viele Österreicher mussten aber auch gleich ihre ersten schlechten Erfahrungen machen: Internetbetrug mit falschen Shops, nicht zugestellte oder mangelhafte Ware, Missbrauch von Zahlungsdaten, Datenverlust, Trojaner oder Viren. Oft sind damit auch finanzielle Schäden verbunden. Um in Zukunft besser vorbereitet zu sein und damit einen allfälligen Schaden eine Versicherung übernimmt, steht jetzt der Drei Spezialist Fellinger mit Rat und Tat zur Seite. Zudem gibt es jetzt bei allen Drei Internet- Tarifen für zuhause einen gratis Schutz für die ganze Familie beim Online-Einkauf sowie im Online-Banking. Zusätzlich ist die Cyber-Beratung kostenlos. Wie man sich gegen Internetbetrug schützen kann, erfährt man jetzt beim Drei Spezialist Drei-Businesscenter Haid - Ing. Wilhelm Fellinger in Haid, Hauptplatz 21, Tel. 0660/4053000. ■ Anzeige

Heimberger wird neue und erste AK OÖ-Direktorin

OÖ/LINZ. Generationenwechsel in der Direktion der Arbeiterkammer OÖ: Andrea Heimberger folgt Direktor Josef Moser nach, der mit Jahresende seinen verdienten Ruhestand antritt. Heimberger ist derzeit seine Stellvertreterin und Leiterin der Abteilung Kommunikation. Die 45-Jährige gebürtige Braunauerin lebt in Linz. Sie wird die erste Direktorin der AK OÖ.

Foto: Florian Stöllinger/AK OÖ

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508910

Hummer wiedergewählt

OÖ/LINZ. Doris Hummer wurde als WKOÖ-Präsidentin einstimmig wiedergewählt. Angelika Sery-Froschauer, Clemens Malina-Altzinger sowie Margit Angerlehner und Leo Jindrak sind auch künftig die Vize-Präsidenten.

Foto: VoWe

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508968

Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige

OÖ. Das Land OÖ vergibt zum ersten Mal einen „Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige". Mit maximal 225 Euro werden bei dem Pilotprojekt Angehörige, die Pflegebedürftige (mindestens Stufe 3) betreuen, als Hauptpflegeperson gelten und ihren Urlaub in Österreich verbringen, gefördert. Die Aktion ist vorerst auf ein Jahr befristet. Details und Antragsformular unter www.ooe.gv.at

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508803

STILLER BEOBACHTER

Kuva initiiert mit LeonART ein Kunstfestival im öffentlichen Raum

LEONDING. LeonART ist ein Kunstfestival im öffentlichen Raum, das verschiedenste Orte in Leonding mit zeitgenössischer Kunst bespielt. Heuer werden Bäume ins Zentrum gerückt.

Es begann mit der Ausschreibung der beiden Kuratorinnen Jasmin Leonhartsberger und Sarah Schnauer. Danach folgten über 30 Projekteinreichungen unterschiedlichster Künstler. Diese wurden gesichtet, auf die Einreichkriterien hin geprüft und für die öffentliche Jury aufbereitet. Die Endauswahl erfolgte mit Hilfe von Briefkästen an Leondinger Dreh- und Angelpunkten im öffentlichen Raum und die Stimmabgabe per Mail. So wurden

Foto: Seifert

Illustration von Katja Seifert

mit über 1700 Votingstimmen 14 Projekte ermittelt, die im Zuge des Kunstfestivals in drei Arealen in Leonding von 3. bis 11. Juli gezeigt werden. Das Herz der leonART ist der Turm 9. Darin befindet sich die leonART Festivalzentrale und das Stadtmuseum Leonding. Auch alle Infos zu den leonART Projekten und dem kostenlosen Scooterverleih sind im Turm 9 erhältlich.

Verschiedene Festivalareale

Im Turmgarten und beim wohl schönsten Baum Leondings an der nahegelegenen großen Wiese in der Daffingerstraße werden die nächstgelegenen leonART Projekte präsentiert. Das urbanste Areal der leonART 2020 ist rund um den Stadtplatz gelegen. In der 44er Galerie findet die kuratierte Ausstellung mit vier künstlerischen Positionen statt. Auch auf den weitläufigen Grünflächen des Stadtparks finden sich eine Vielzahl an unterschiedlichen Bäumen und besonderen Baumformationen, denen mit den leonART-Projekten auf kreative Art und Weise begegnet wurde. In allen drei Bereichen in Leonding stehen Trinkwasser zum selbst Befüllen und Toiletten bereit.

Rücksicht auf die Umwelt

Alle Baum-Spielorte werden mit besonderem Respekt behandelt. Mit besonderem Augenmerk auf die Natur wird die leonART 2020 als Green Event umgesetzt.Daher bittet die Festivalleitung beim Besuch auf ein rücksichtsvolles und respektvolles Miteinander mit der Natur. ■

Infos: www.kuva.at/category/kulturprojekte/leonart2020/

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 17. Juni

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Unkraut jäten; ernten; Kompost ansetzen; Schädlinge bekämpfen; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Konservieren von Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Malerarbeiten; Putztag; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten

Ungünstig: seelische Anstrengungen

DO 18. Juni

ab 23:00 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Siehe gestern

FR 19. Juni

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Umsetzen und umtopfen; Unkraut jäten; Blumen pflegen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna und Massagen

Ungünstig: Pflanzen gießen

SA 20. Juni

Wendepunkt

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Siehe gestern

SO 21. Juni

Neumond im Zeichen Krebs um 08.45 Uhr, bis 08:00 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; was heute gerodet wird, wächst nicht nach; Haustiere kastrieren; Wohnung neu beziehen; Aufräumarbeiten im Haushalt; Feste und Partnerbeziehung

Ungünstig: Haare waschen Pflanzen säen, setzen oder ernten

MO 22. Juni

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umtopfen; Wasserinstallationsarbeiten; pflegende Kosmetik und Massagen

Ungünstig: Haare schneiden, ernten

DI 23. Juni

ab 14:40 Uhr Löwe – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umtopfen; Wasserinstallationsarbeiten; pflegende Kosmetik und Massagen

Ungünstig: Haare schneiden, ernten

Siehe auch morgen

MI 24. Juni

absteigender Mond - Johannistag

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Johanniskrautknospen für Öl pflücken; einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Kuchen machen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will

Ungünstig: Unkraut jäten; Wäsche waschen; Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 25. Juni

ab 19:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken – Siehe gestern

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Brigitte Groder
Jugendberaterin

Altenfachbetreuung

Ich überlege, ob ich eine Ausbildung zur Altenfachbetreuerin machen soll. Welche persönlichen Eigenschaften sollte man haben, damit man diesen Beruf gut ausüben kann?

Nora, 16

Liebe Nora,

die Betreuung alter Menschen ist eine wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft und setzt ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein voraus. Wenn du dich um Personen kümmerst, die Pflege und Hilfe brauchen, solltest du Geduld und Einfühlungsvermögen besitzen. In vielen Situationen kommt man den Pflegebedürftigen sehr nahe (zum Beispiel bei der Körperpflege) – überlege dir, ob das für dich passt. Psychische Stabilität und Belastbarkeit sind auch Eigenschaften, die du mitbringen sollst. Gerade in der Altenpflege sind körperliche Beschwerden, Krankheiten und letztlich auch der Tod Themen, die einem in der Arbeit begegnen. Hier muss man in der Lage sein, sich persönlich soweit abzugrenzen, dass man selber psychisch und emotional stabil bleibt. Es gibt die Möglichkeit, in Seniorenheimen ein Praktikum zu absolvieren. Da könntest du testen, ob diese Arbeit etwas für dich wäre. Wenn du noch Fragen zur Ausbildung hast, kannst du dich gerne im nächsten Jugendservice melden – du findest uns unter www.jugendservice.at/regional

jugend service
Das Jugendreferat des Landes OÖ

Jugendservice des Landes OÖ
4021 Linz, Bahnhofplatz 1,
Mo–Fr, 13 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 0732/665544
jugendservice@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

TIPS-TELEFON

Darmkrebs-Vorsorge

LINZ. Darmkrebs-Vorsorge und die Früherkennung stehen im Mittelpunkt der Krebs-Infohotline von Tips und Krebshilfe OÖ am Donnerstag, 18. Juni, von 15 bis 16 Uhr.

Auch in Zeiten von Covid-19 darf gerade beim Darmkrebs auf keinen Fall auf die Vorsorge und Früherkennung vergessen werden. Immerhin erkranken 4.300 Menschen in Österreich jährlich daran und das wäre weitgehend vermeidbar, wenn alle Polypen frühzeitig entdeckt würden. Durch eine regelmäßige Koloskopie ab einem Alter von 50 Jahren könnten etwa fast 90 Prozent aller Darmkrebs-Fälle vermieden werden. Natürlich hängt Darmkrebs auch mit Ernährung und Bewegung zusammen. Pro Woche 150 Minuten moderate Bewegung kann das Risiko bis zu 25 Prozent senken.

Andreas Shamiyeh Foto: Krebshilfe OÖ

Am Tips-Telefon steht Andreas Shamiyeh, Präsident der Krebshilfe OÖ und Leiter der Allgemein- & Viszeralchirurgie am KUK Linz, zur Verfügung. ■

Anrufen am Donnerstag, 18. Juni 2020, von 15 bis 16 Uhr unter Tel.: 0732/ 77 77 56

GESUNDHEITS-TIPP

von
Michael Gabriel
Krebshilfe OÖ

Schilddrüsenkrebs

Die Schilddüse ist ein schmetterlingsförmiges hormonproduzierendes Organ, das dicht unterhalb des Kehlkopfes, beiderseits neben der Luftröhre liegt. Die Hormone der Schilddrüse regeln den Stoffwechsel im Körper und sind für eine Vielzahl an Körperfunktionen zuständig. Die Ursachen für die Entstehung eines Schilddrüsenkarzinoms sind noch ungeklärt, wobei radioaktive Strahlung in jungen Jahren das Risiko erhöht. Deshalb ist der Schutz dieses Organs, etwa nach Nuklearkatastrophen, gerade bei Kindern von hoher Relevanz. Frühzeichen der Erkrankung sind selten. Tastbare und/oder sichtbare Knoten im Halsbereich, die rasch aufgetreten sind, können ein Hinweis sein. Druckgefühl im Halsbereich, Luftnot, Schluckbeschwerden und Heiserkeit sind häufige Symptome, die sofort vom Arzt abzuklären sind. Durch eine Operation wird der Tumor und eventuell befallene Lymphknoten entfernt. Die fehlende Schilddrüsenfunktion nach Entfernung des Organs macht einen lebenslangen Hormonersatz durch tägliche Einnahme einer Schilddrüsenhormontablette nötig. Eine Therapie mit radioaktivem Jod, die der Patient in Form einer Kapsel zu sich nimmt, zerstört verbliebenes Karzinomgewebe im Schilddrüsenrest und Lymphknoten und erhöht die Heilungschancen. In der Regel weist Schilddrüsenkrebs eine gute Prognose auf, wobei es auf eine frühzeitige Diagnose ankommt.

Ab sofort sind persönliche Beratungsgespräche in allen Beratungsstellen wieder möglich. Termine können telefonisch vereinbart werden. Telefonische Beratungen sind weiter möglich.

Österr. Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 13, 4020 Linz
Tel. 0732/777756
office@krebshilfe-ooe.at

Anzeige

ÖST. KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

Foto: Seniorenbund Leonding

Der Seniorenbund stiftete ein Wandbild für die Aufbewahrungshalle.

SENIORENBUND

Friedhofshalle verschönert

LEONDING. Mit einem stimmungsvollen Bild eines Waldes trug der Seniorenbund Leonding zur Gestaltung der neu ausgemalten Aufbahrungshalle im Leondinger Pfarrfriedhof bei. Gemeinsam mit der Obfrau des Seniorenbundes besichtigte Franz Stöttinger als Vertreter der Friedhofsverwaltung das neu aufgehängte Wandbild und bedankte sich für die gelungene Verschönerung des Raumes. ■

COMPLEMENTO

Engagement vor den Vorhang

OÖ. Auch wenn viele Unternehmen und Einzelpersonen derzeit mit Herausforderungen kämpfen, kommt bei ihnen die Menschlichkeit nicht zu kurz. Das will der OÖZIV (Oberösterreichischer Zivil-Invalidenverband) dieses Jahr wieder im Rahmen seiner Auszeichnung „complemento" zeigen.

Foto: OÖZIV

OÖZIV-Geschäftsführer Michael Leitner (l.) und Landesobmann Gerhard Mayr (r.) gemeinsam mit den „complemento"-Gewinnern der Verleihung im Jahr 2018

Am 17. Oktober 2020 wird der Ehrenpreis in Linz feierlich überreicht, die Einreichfrist läuft noch bis 31. Juli. Die Vorstellung eigener Projekte sowie Fremdnominierungen sind ab sofort möglich und können in den Kategorien „Wirtschaft und Unternehmen", „Ämter, Behörden und Körperschaften", „Einzelpersonen", „Freizeit" und „Innovation, Forschung und Entwicklung" eingereicht werden. Der „complemento" wird alle zwei Jahre verliehen und zeichnet jene aus, die sich in besonderem Ausmaß für Menschen mit Behinderung einsetzen. Die Möglichkeiten dafür sind vielseitig: eine Nachbarin hilft dem Mann mit Beeinträchtigung von nebenan bei Alltagserledigungen, das Dorf-Café beschäftigt einen Kellner mit Down-Syndrom oder ein Segelclub organisiert eine Regatta für Kinder mit Behinderung. Jeder kann sich mit seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten in die Gesellschaft einbringen.

Der OÖZIV sieht sich als Brückenbauer zu und für Menschen mit und ohne Behinderung. Der größten Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen in Oberösterreich ist es besonders wichtig, Positives sichtbar zu machen. Der „complemento" soll eine breite Basis ansprechen und zu Einreichungen motivieren. Dafür genügt ein formloses Schreiben, wenn möglich mit zwei Fotos, an info@ooe-ziv.at. ■

Foto: Magdalena Fixmer

Magdalena (12) aus dem Bezirk Schärding hat dieses Kunstwerk eingereicht.

KREATIV-BEWERB

Young at Art 2020

OÖ. Tips, Talente OÖ, die Bildungsdirektion OÖ, die Prager Fotoschule, die Pädagogische Hochschule OÖ, die OÖ Landes-Kultur GmbH, Life Radio, TV1 und die OÖN suchen wieder junge, kreative Talente und vergeben tolle Preise, bei Young at Art 2020. In allen künstlerischen Techniken und Medien können sich die Teilnehmer von 8 bis 18 Jahren verwirklichen. Die Arbeiten werden in drei Alterskategorien von einer hochkarätigen Jury bewertet. In der Kategorie 3 (16 bis 18 Jahre) werden thematische Preise vergeben: der „Audio-Award", der „Video-Award", der „Fotografie-Award" und der „Art-Award". Und die Tips-Leser können den Tips-Publikumspreis vergeben. ■

i Alle Infos, einreichen und voten unter **www.youngatart.at** Einreichfrist ist der 19. Oktober 2020

ERLEBNISABEND

„Wenn die Seele sich befreit" mit Rade Maric

LINZ. Aus den Trümmern körperlicher und geistiger Disharmonien bildet Rade Maric, einer der energetisch kraftvollsten Heiler dieser Zeit und Parapsychologe, neues gesundes Leben.

Heiler Rade Maric Foto: privat

Seine Gabe besteht in seiner Hochsensibilität, mit der er die Beschwerden der Menschen fühlt und löst. Allein durch das Hören der Stimme kann er sagen, was einen bedrückt. Vor allem besitzt er die Fähigkeit, das Potential zu sehen, das in jedem steckt, das oftmals aber selbst nicht wahrgenommen wird. „Die Energie kann grundsätzlich jeden heilen. Bei körperlichen Beschwerden wird die Energie durch Handauflegen geleitet. Die Menschen leiden nicht an Erkrankungen, sondern an energetischen Disharmonien. Ich bringe sie mit meiner Behandlungsmethode wieder in ihren energetischen Einklang", so Maric. ■

Anzeige

i **Erlebnisabend: 26. Juni,** 19 Uhr, Hotel Kolping, Linz
Heilenergieübertragung: 27. & 28. Juni, Hotel Kolping
Infos und Kartenvorverkauf: www.veranstaltungen-schmidsberger.at

DETAILS ZUM EMPFANG GIBT ES AUF **www.tv1.at**

TV1 Oberösterreich ist via Satellit, Kabel, DVB-T und online unter www.tv1.at zu empfangen.
Via Satellit (ASTRA 19,2°) ist TV1 nur mittels HD-Receiver in Kombination mit einem HD-fähigen TV-Gerät empfangbar.

www.impuls.at

BURGEN- UND SCHLÖSSERWEG

Wandern auf den Spuren der gemeinsamen Geschichte

Wander-Tipp

MÜHLVIERTEL/SÜDBÖHMEN. Mit stolzen Burgen, prachtvollen Schlössern, sagenumwobenen Felsen, wildromantischen Bächen und gastfreundlichen Einheimischen bietet sich der Burgen- und Schlösserweg an, den heurigen Urlaub im eigenen Bundesland zu verbringen. Besonders Wanderbegeisterte können die Route bis Südböhmen ausweiten.

Die Wanderung führt auch an der Burg Ruttenstein vorbei. Foto: MVA-Diesenreither

Auf über 215 Kilometer markierten Pfaden lädt der Burgen- und Schlösserweg ein, die einstigen Zentren der adeligen Kultur des Mühlviertels und Südböhmens grenzüberschreitend zu erkunden. Die Fußreise von Grein bis Velešín führt die Gäste in eine Vergangenheit, in der diese Region gerodet und besiedelt wurde. Insgesamt 19 Burgen, Schlösser und Ruinen, häufig mit eigenem Burg- bzw. Schlossmuseum, warten auf die Entdeckung.

Burgen, Schlösser und Ruinen

Mit seinen vielen Burgen ist das Mühlviertel im Grunde ein „Burgenland". Die Erschließungszeit der Region fiel hier mit der Hochblüte des Wehranlagenbaus zusammen. So sicherte man den Herrschaftsanspruch und schuf Stützpunkte für die Kolonisation. Sie sind ein bis heute sichtbares Zeichen der grundherrschaftlichen Erschließung. In Südböhmen wurden die Festungen in erster Linie zum Schutz der Handelswege errichtet. Am Burgen- und Schlösserweg werden sie allesamt zu den Ankern einer Zeitreise. Die Wanderung gibt dabei eine Gesamtschau, wie sich Burgen und Schlösser im Laufe der Geschichte wandeln. So finden sich völlig intakte, weiterhin bewohnte bzw. genutzte Bauten (wie z.B. Greinburg, Clam, Tannbach, Weinberg, Freistadt), gut restaurierte Burgruinen (Kreuzen, Reichenstein, Prandegg, Ruttenstein, Porešín, Tichá) bis hin zu verkannten Gebäuden (z.B. Schloss Zellhof). Eindringlich lebendig wird die Regionsgeschichte in den sieben liebevoll gestalteten Burg- und Schlossmuseen: Greinburg, Clam, Prandegg, Altenburg/Windhaag, Reichenstein, Freistadt und Porešín.

Geschichte und Kultur

Die Wanderung vermittelt einen ausgezeichneten Überblick über die Landschaftsformen des Mühlviertels und von Südböhmen. Hier haben sich Reste des einstigen Urkontinents Gondwana erhalten. Sanft reiht sich heute Hügel an Hügel zu einer weit ausladenden Landschaft, die schließlich zu den Ebenen des Donautales hinabfließt. Regional finden sich bizarre, mystisch aufgeladene Granitformationen, die sogenannten Wollsackverwitterungen, die der Überlieferung nach zuweilen heidnische Kultstätten oder Opfersteine waren. In den Wäldern wohnt zwischen den adamitischen Steinen unterdessen das Unheimliche – zumindest erzählen alte Sagen vom Treiben alter Geister oder gar vom Teufel. Dem stellen sich die häufigen Steinmarterln als religiöse Kleinode tapfer entgegen. Neben den Burgen und Schlössern sind die Ortszentren mit ihren altehrwürdigen Kirchen äußerst sehenswerte Kulturgüter.

Wanderführer, Audioguide und Homepage als Wegbegleiter

In drei Sprachversionen (Deutsch, Englisch und Tschechisch), reich bebildert und 120 Seiten stark präsentiert sich der Wanderführer für den Burgen- und Schlösserweg. In kompakter Weise liefert er Informationen zur Geschichte der 19 Burgen und Schlösser sowie allerhand Hintergrundwissen zum Kulturraum. Mehrtägige Fußreisen, aber auch Tagestouren lassen sich durch das Gastronomie- und Beherbergungsverzeichnis in Eigenregie leicht planen. Ein weiteres besonderes Highlight: Zu jeder Burg bzw. jedem Schloss gibt es einen dreisprachigen, kostenlosen Audioguide per Handyapp. Ein Herold führt durch die Gesamtspieldauer von über 3,5 Stunden. Der Guide verfügt zusätzlich über eine GPS-Kartenfunktion, die selbst wenig routinierte Wanderer am Weg hält. Der kostenlose Wanderführer kann gegen Portoersatz beim Verband Mühlviertler Alm, office@muehlviertleralm.at, 07956/7304 angefordert werden. ■

i

AN- UND ABREISE: Bevorzugt mit Öffis (Bahn, Bus, Schiff)

AUSGANGSPUNKTE:
Gesamtroute: Grein oder Velešín
Teilrouten: Kaplice, Freistadt, Bad Zell
Rundkurs: Altenburg, Bad Zell

DISTANZEN:
Gesamtroute über Nordroute: 163 km
Gesamtroute über Südroute: 182 km
Rundkurs: 85 km

WEITERE INFORMATIONEN:
Homepage: www.buschweg.at, www.burgenundschloesserweg.at
Audioguide: www.hearonymus.at
Wanderführer (DE/CZ/EN)

KONTAKT:
Telefon: 07956/7304
E-Mail: office@muehlviertleralm.at

EUROPÄISCHE UNION
Interreg
Österreich-Tschechische Republik
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
EUROPÄISCHE UNION
LAND OBERÖSTERREICH

ABNEHMEN

„Ich kann jetzt wieder so Vieles machen!“

OÖ. Mit easylife hat Karin Schmiedbauer abgenommen und strotzt jetzt vor Lebensfreude.

Von 96 auf 72 Kilo in nur 13 Wochen – Karin Schmiedbauer hat es geschafft und freut sich über viele Komplimente. Foto: easylife

Sie fühlte sich wirklich nicht mehr wohl und das positive Lebensgefühl war weg – Karin Schmiedbauer aus Hitzendorf wog immerhin 96 Kilo und wollte das nicht mehr. Heute ist alles anders: „Mein ganzes Leben ist so neu, aufregend und toll, weil ich viel aktiver bin. Ich trage jetzt Größe 42 statt 50.“ Dazwischen lagen 13 Wochen mit easylife und der erfolgreichen Stoffwechsel-Therapie. „Ich bin so froh, dass ich bei easylife war. Die Methode hat, wie versprochen wurde, ganz ohne Hungern funktioniert und das Essen während der Therapie war toll“, sagt die 50-Jährige.

Beeindruckendes Ergebnis

Das Ergebnis spricht für sich: 24 Kilo in nur 13 Wochen abgenommen; 16 Zentimeter weniger Bauchumfang und minus 25 Zentimeter an der Taille. „Ich kann easylife wirklich empfehlen, das Team ist so nett und ich hab mich gut betreut und wohl gefühlt. Und man hatte immer jemanden zum Reden.“ ■ Anzeige

EXPERTEN-TIPP

Foto: easylife

von
Verena Dietmaier, MSc.
Ernährungswissenschafterin

„Ist der Bauch im Weg, wird’s oft ungesund“

Der Bauch ist die Problemzone Nummer eins. Oft steckt dahinter einiges an Viszeralfett. Dabei handelt es sich um das innere Bauchfett. Dieses kann ab einem bestimmten Wert gesundheitsschädlich sein; Die Risiken ernsthaft zu erkranken steigen dann rapide. Wer wissen möchte, wie es um seinen Bauch steht, kann die easylife Bauchfettanalyse-Aktion nutzen und herausfinden, ob der Anteil an innerem Bauchfett noch im Rahmen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, kann die Stoffwechseltherapie beim abnehmen helfen.

easylife Therapiezentrum Linz
Tel.: 0732/670999
www.easylife.at

Anzeige

Ich sag´ dem Bauch ade!

Stoffwechsel ankurbeln und in Rekordzeit abnehmen.

easylife®

Mit der easylife-Stoffwechseltherapie werden Sie überschüssige Fettpölster ein für alle Mal los und können innerhalb von nur 4 Wochen bis zu 2 Kleidergrößen verlieren.

Ohne zu hungern und ohne Sport kurbelt die easylife-Methode den Stoffwechsel an und Sie können sich von der Problemzone Nummer 1 verabschieden.

BAUCHFETT-ANALYSE-GUTSCHEIN

JETZT NUR EUR 19,-
(statt regulär EUR 59,- Euro)
Gültig mit Bon bis 31.07.2020

Wir ermitteln, wie hoch Ihr Anteil am schädlichen inneren Bauchfett ist und sagen Ihnen konkret, wie schnell Sie abnehmen können. Rufen Sie uns an!

Anrufen und unverbindlichen, persönlichen Einzeltermin vereinbaren: Mo – Fr: 7–18 Uhr
Tel.: 0732 / 670 999 easylife-Zentrum Linz, am Harter Plateau, 4060 Leonding

ÄRZTLICH BEGLEITET

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktionsposten

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

Aktuelles

1A MALER-GESELLE (Österreicher)
erstklassige WOHNRAUM-FASSADEN-ANSTRICHE
Hr. Zaunmayr
☎ 0664-2542347

Aktuelle Aktion!
www.zärtlichehände.at
☎ 0677-62678908

DACHABDICHTUNG - Bitumen - Blech, Lichtkuppeln ☎ 0664-1811887

Familie Fröhlich kauft: hochwertige Pelze, Streichinstrumente, Münzen, Schmuck & Uhren. ☎ 0676-3625146

Haus- Wohnungsräumungen, Entrümpelungen schnell - sauber - besenrein, langjährige Erfahrung, ☎ 0676-3939720

AKTION VERLÄNGERT

Profil-Zentrum Unsere Stärken: Bleche - Zuschnitt - Abkanten - Beratung. Profile für jede Anwendung in Haus und Garten. Sie bestellen - wir liefern!
Mo-Fr. 08.00-18.00,
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr
Peintnerstr. 4, 4060 Leonding
☎ **+43-732-673822**
Profil-Zentrum-Linz@alfer.com
www.alfer.com

Wir suchen: hochwertige Pelze, Schmuck, Brillantschmuck, Münzen, Silber jeglicher Art, Kristall, Porzellan, Bernstein, Uhren (z.B. Rolex), Teppiche, Kleinkunst. **Zahlung in bar!** Mo.-Sa., 10.00-19.00
Gerhard Hartmann
0650-2352637
www.hartmannkauft.at

Antiquitäten

Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen,
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441

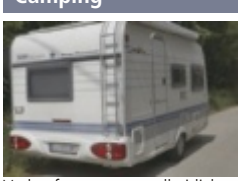
Wertehäuschen in Traun Nachhaltigkeit macht Sinn, Trödel ist in! An- und Verkauf von Kunst & Antiquitäten
☎ 0664-2321305

www.strasser-kauft.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Betreuung

24 Stunden Betreuung
kompetente Pflegeberatung
auch vor Ort kostenlos
07229-23118

Camping



Verkaufe aus gesundheitlichen Grünen Wohnwagen Hobby de Luxe 400 SF-Easy, Bj. 2001, Nasszelle, Markise ; Pickerl bis Feb. 21, äußerst gepflegt, Deichsel-Radträger - keine E-Bikes. Tel. 067604773850
067604773850
http://marktplatz.tips.at/44998

Verkaufe aus gesundheitlichen Gründen **Wohnwagen** Hobby de Luxe 400 SF-Easy, Bj. 2001 mit Markise. Pickerl bis Feb. 21, äußerst gepflegt, Deichsel-Radträger - keine E-Bikes. ☎ 0676-04773850
http://marktplatz.tips.at/44998

Direktvermarktung

Kornbrand von eigener Abfindungsbrennerei, ab 8.-/L Zustellung möglich. 0676-83002900

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Flohmarkt

Floh- und Sammlermarkt
Interspar Linz-Wegscheid,
So. 21. Juni, 7-13.00 Uhr, bei jedem Wetter, teilweise überdacht, Info ☎ 0664-1319101

Flohmarkt Kremsmünster
vor Bezirkssporthalle
Samstag, 20. Juni, 6-12 Uhr
Info: ☎ 0650-6011841

Garagenauflösung/Flohmarkt: 20.06.2020, von 14.00-18.00 Uhr, Drouotstr. 6 (Nähe Bulgariplatz), Werkzeug, Bilder und Rahmen, Modeschmuck, und viele andere Flohmarktsachen.

Muckis Mega Flohmarkt:
Wels, Messehalle 4
21. Juni, 7–12 Uhr,
Info: ☎ 0664-3080050

Muckis-Mega-Flohmärkte
Ansfelden Adler + Welas Park Wels
jeden Sonntag und Feiertag
5-12 Uhr
Info: ☎ 0664-3080050

Privatflohmarkt: jedes Stk. nur € 1,- von A-Z, 19. Juni 2020, 10.00-15.00 Uhr, 4470 Enns, Mooserweg 6

www.megaflohmarkt.at

Garten

1A Gartenpflege
Garten und Reinigung zu fairen Preisen. Suche Aufträge!
Cristian´s Gartenpflege KG
☎ 0660-7343812

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

Anspruchsvolle Gartenpflege, Minibagger, Neugestaltung v. qualifizierten FACHBETRIEB **www.sawi.at** ☎ 0676-4619106

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe. 0670-6061052.

Baumstockfräsen
0664-4235818

Suchen Gartenperle für leichte Gartenarbeiten (Unkraut jäten, kein Rasenmähen) für ein paar Stunden die Woche in Dörnbach/Rufling 06643416839

Gartenarbeiten durch Facharbeiter, Hecken- Strauch- u. Baumschnitt (auch Obstbäume). Schnittgutentsorgung. Vertikutieren, Mäharbeiten ☎ 0664/73213855 Josef Strassmair

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664-9752664

Toni´s **Gartenpflege** zuverlässig, Kompetent.
0664-9551479

Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Gesundheit

Entdecken Sie die Wirkung von **Hanföl** für Ihr Wohlbefinden. Studien belegen schmerzlindernde, schlaffördernde und entzündungshemmende Eigenschaften.
Herrenstr. 23, 4020 Linz
Bulgaripl. 15, 4020 Linz
Hauptstr. 59, 4040 Linz
www.cbdnol.at, 0732-773886

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Ein Produkt von Tips
regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Hausbau/Baustoffe

1A MALER-GESELLE (Österreicher)
erstklassige WOHNRAUM-FASSADEN-ANSTRICHE
Hr. Zaunmayr
☎ 0664-2542347

Photovoltaik Solarstrom
Autark sein. Angebote bei SolarAndi ☎ 0680 3119745

DACHBESCHICHTUNG
MEISTERBETRIEB
Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Schimmelbekämpfung
0664 140 45 20
www.fucec.at

Tips total. regional.

Wir suchen Sie!

Wir suchen für die Ausgabe **Linz-Land** eine/n Mitarbeiter/in für den

Verkaufsinnendienst

30 Stunden/Woche, Dienstort Linz

Tips bietet:
- Ein stark wachsendes Produkt
- laufende Fort- und Weiterbildung
- Angestelltenverhältnis mit Fixum/Provision
- Gutes Arbeitsklima an einem sicheren Arbeitsplatz in einem dynamischen Unternehmen mit tollen Sozialleistungen

Aufgabengebiet:
- Als Schnittstelle zwischen unseren Kunden und den Kollegen im Außendienst bist du verantwortlich für die Angebots- und Auftagsbearbeitung bis zur Verrechnung.
- Kundenberatung, Terminakquise
- Administrative Aufgaben

Du bietest:
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Freude an Beratung, Verkauf und Kundenbindung
- Fähigkeit, mit Kunden zu kommunizieren und sie zum Kauf zu animieren
- Talent, verschiedene Bereiche und sich selbst zu organisieren

Wir freuen uns über Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen:
Tips, David Stöttner, Promenade 23, 4010 Linz
E-Mail: bewerbung@tips.at, www.tips.at / www.regionaljobs.at

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 27.015,24 zzgl. Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

MARKTPLATZ

Hausbau/Baustoffe

Allroundhandwerker, Tischler, hat noch Termine frei, Reparaturen, Möbel, Böden, Decken, Rigips usw.
☎ 0699-11347582

O-Metall Trapezbleche.
☎ 07588-30850-20

PFLASTERUNGEN
Steinverlegung/Sanierung
www.pflasterverlag.at
0660-7103545

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ-LAND
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 7895
Fax: 0732 / 7895-377
E-Mail: tips-linzland@tips.at
Geöffnet: Mo, Di, Mi, Do 8-12 und 13-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Redaktion:
David Ramaseder (DW 675)
Kundenberatung:
Claudia Geirhofer (DW 316)
Verkaufs-Innendienst:
Ingrid Hofer (DW 853)
Regionalverkaufsleitung:
Thomas Nader
Sekretariat:
Michelle Fröschl (DW 1611)

Auflage Linz-Land 52.334

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bachtrod
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 865.213

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS
DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Parkettsanierung günstig. 0677-62029881

Heirat

ANNI, 66 J. Witwe, nicht ortsgebunden u. mobil. Ich mag Gartenarbeit, für uns Kochen u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis aktive **80 J.** der sich nach einer herzlichen treuen Frau sehnt.
Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Der Weg zur Liebe kann meilenweit sein, das ist der erste Schritt! Birgit 63J hübsche, vielseitig interessierte, sportliche Witwe, hofft auf deinen zweiten Schritt! Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

Ich wünsche mir vom Herzen einen Mann, der sich wie ich nach ehrlicher Liebe sehnt, basierend auf gegenseitiger Achtung, Bewunderung und tiefem Vertrauen. Marianne 56J, außergewöhnlich hübsch zärtlich und feminin.
Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264
www.liebeundglueck.at

Lisa 55 J. Witwe eine tolle Frau die sich wieder nach Zweisamkeit sehnt. Leidenschaft, Küssen, Romantik, Wandern, Radeln, Zärtlichkeit reden u. Lachen, ich schenke Dir ein gemütliches Zuhause, Du mir dafür einen Platz in Deinem Herzen.
Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. oder Internet http://www.jetset.at

WEIBLICH, EROTISCH, ZÄRTLICH! Blond, schlank. **Stefanie 49 J.,** Powerfrau, auf der Suche nach Mann zum Lieben, Lachen, Romantischsein, Sport, Kochen. Du gerne bis aktive 60 J. mit Humor u. Lust auf eine ehrliche Beziehung. Na dann
Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Kontakte

Sportlicher, gepflegter Mann sucht schlanke Dame bis 55 für Freundschaft plus ☎ 0664-7605020

Korrespondenz

Portugiesisch, italienisch und spanisch - Sie haben Geschäftspartner, mit denen Sie in diesen Sprachen mündlich oder schriftlich kommunizieren wollen? Sie wollen Ihre Sprachkentnisse persönlich auffrischen? Als gebürtige Brasilianerin bin ich mit diesen Sprachen aufgewachsen und biete meine Dienste sowohl im gewerblichen Bereich auf Werkvertragsbasis oder im Angestelltenverhältnis als auch im privaten Bereich zur Nachhilfe an. ☎ 0664-1447273

Landwirtschaft

Landwirtschaft auf Leib-Zeitrente gesucht, höhere Anzahlung möglich 0664-5161670

Maschinen/Werkzeug/Leihg.

Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen Nächster Termin am 19. Juni von 7.30-12.00 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. HOLZMANN und ZIPPER Maschinen Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg,
07248-61116-410
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

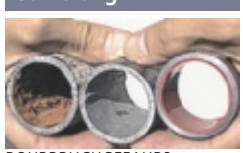
Parkettböden

Parkettbodensanierung-Neuverlegung. ☎ 0699-81526063

Partnerschaft

Singletreffen & Ausflüge für Junggebliebene ab **50+ www.seniorenglueck.at ☎ 0650-2827035**

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR?
ROST IM WASSER?
DRUCKVERLUST?
Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
☎ 07752-21380
www.SANCOR.at

Schwimmbad/Sauna

Pool-Rollabdeckung und Schneelastträger, Farbe nach Wahl, **Frühjahrsaktion, Fabriksverkauf!!! Karoplan GmbH** 07223-87500-16, office@karoplan.at

Tiere

Jana, ca. 1,5 J., kleine, freundliche, süße, schwarze Mischlingshündin, liebt Spaziergänge und kuscheln, verträglich mit anderen Hunden, sucht ihre Familie, geimpft, gechipt, kastriert. Tierschutz Thierberg ☎ 0650-9504645

Milly, 1,5-jähr., liebe, verträgliche, verschmuste Mischlingshündin, liebt Spaziergänge, verträglich mit anderen Hunden, geimpft, gechipt, kastriert, Tierschutz Thierberg ☎ 0650-9504645

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650-2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte www.umzug1a.at

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker 0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1" Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Urlaub/Reisen

Suche Reisepartnerin weiblich mit Camper. Kroatien 14 Tage - Sonnenwende, Führerschein für Automatik notwendig. Bin 68, 188/85. ☎ 0664-1323734

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG SUCHE!!
Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

Autoankauf aller Marken
☎ 0676-7842329

Autoentsorgung Zahle € 50,-
☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Honda

Suche kompetenten Autobastler, der in meinen Honda Insight Hybrid funktionierende Bremsen einbauen kann 0650/ 41 85 493

VW

Vöcklabruck, VW Golf 6, Diesel, 105 PS, Bj. 2012, Km 145.000, Top Zustand, viele Extras, Pickerl neu, Bremsen und Feder wurde gemacht, kein Rost, Preis 8.300
06502901461
http://marktplatz.tips.at/45030

ZWEIRAD

Zweirad

Suche alte **PUCH und KTM** Moped's ☎ 0664-88621079 oder 0664-2085300

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

SUCHEN: **HAUS, WOHNUNG, GRUNDSTÜCK** oder mit WOHNRECHT verkaufen! Unverbindliche Beratung: Tanja LINDNER, staatl. gepr. Immobilienmaklerin
☎ 0699-10706005

Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Kepplinger,
☎ 0664-88614455, www.hausundhof.co.at

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immobilien: **Leibrente.at,** 0664-6331862.

Häuser

Neuwertiges Haus dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Nette-Familie.at,** 0664-9969228.

Wohnungen

Leerstehende Eigentumswohnung dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Nette-Familie.at,** 0664-9969228.

Grundstücke

GRUNDSTÜCKE zum Hausbau dringend gesucht! AWZ Immobilien: **Baugruende.at,** 0664-8984000.

SUCHE kleinen **BAUGRUND** (ca. 500m², keine Hanglage) in WELS, vorzugsweise Puchberg oder Thalheim. ☎ 0664-4408280 (Mobilbox), oder martha.schendl@aon.at

Ertragsobjekte

Ertragsobjekt/Haus auf Leib-Zeitrente gesucht, höhere Anzahlung möglich 0664-5161670

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus dringend gesucht. AWZ Immobilien: **Zahlungskräftig.at,** 0664-8984000.

VERKAUF

Häuser

Ottnang am Hausruck: Idylle am Bach: gepflegtes Haus, 105 m², Keller, Dachboden, mit großem Grundstück (3500 m²) privat zu verkaufen. ☎ 0650-3720830

Ottnang/H.: Idylle am Bach, gepflegtes Haus, 105 m², Keller, Dachboden, großes Grundstück 3.500 m² von privat zu verkaufen. ☎ 0650-3720830.

VERMIETUNG

Sonstiges

Zuwenig Platz! Wir haben ihn. Lagerflächen von 4-27 m², www.lagerboxen-marchtrenk.at ☎ 0676-4452927

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf
marktplatz.tips.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n)

G. M BERATUNGSTEAM
Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung
Wirtschaftsmediation

BUCHHALTER(IN) LOHNVERRECHNER(IN)

Teilzeit/Vollzeit

Ihr Profil:
- ✓ Kfm. Ausbildung
- ✓ Kommunikationsstärke und Teamorientierung
- ✓ Engagement und Lernbereitschaft
- ✓ EDV-Affinität und Freude am Umgang mit Zahlen

Wir bieten:
- ✓ Ein junges motiviertes Team
- ✓ Eine verantwortungsvolle Tätigkeit
- ✓ Interne und externe Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Perspektiven für Ihre berufliche Zukunft
- ✓ Die Gehaltsvereinbarung treffen wir je nach Qualifikation und Erfahrung im Rahmen eines persönlichen Gespräches

Das G. MAYRHOFER Beratungsteam freut sich auf Ihre Bewerbung!

G. MAYRHOFER Wirtschaftstreuhandgesellschaft m. b. H.
A-4020 Linz, Nebingerstraße 6
gr.mayrhofer@wt-mayrhofer.at | www.wt-mayrhofer.at

MÜLLER Installationen GesmbH
Gas - Wasser - Heizung - Solar - Erdwärme - Biomasse

Langjährig, erfolgreicher Installationsbetrieb aus Kremsmünster sucht zum ehest möglichen Eintritt

GWH-Installateure (m/w)

Aufgabengebiet:
- Installationen auf Groß- und Kleinbaustellen
- Service- und Reparaturarbeiten

Sie bringen mit:
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung als GWH-Installateur
- eigenverantwortliches Arbeiten, Engagement und Verlässigkeit
- Teamplayer/in mit freundlichem Auftreten
- Führerschein B

Wir bieten:
- überdurchschnittliche Entlohnung (€ 3.100,- brutto im Monat bei 38,5 Std./Woche) bei entsprechender Qualifikation und Leistung.
- Firmenfahrzeug, Firmenhandy, Arbeitskleidung inkl. Reinigung
- Regionaler und sicherer Arbeitsplatz
- Vielfältige Arbeitsbereiche

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Per Mail: sekretariat@horst-mueller.at, schriftlich oder telefonisch unter 07583 5550

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Sympathische Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht! AWZ: **Mehr-verdienen.at,** 0664-8697630.

STELLENGESUCHE

Kfm.- u. Büropersonal

Portugiesisch, italienisch und spanisch - Sie haben Geschäftspartner, mit denen Sie in diesen Sprachen mündlich oder schriftlich kommunizieren wollen? Sie wollen Ihre Sprachkentnisse persönlich auffrischen? Als gebürtige Brasilianerin bin ich mit diesen Sprachen aufgewachsen und biete meine Dienste sowohl im gewerblichen Bereich auf Werkvertragsbasis oder im Angestelltenverhältnis als auch im privaten Bereich zur Nachhilfe an. ☎ 0664-1447273

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Claudia Geirhofer
Tel.: 0664 / 960 70 39
c.geirhofer@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Wasser- & HeizungsinstallateurIn

für unsere Betriebstechnik in Linz gesucht!

Wir setzen auf Ihr Expertenwissen als erfahrene/r Handwerker/in.

DAS BESONDERE bei uns
- abwechslungsreiches Arbeitsumfeld OHNE Bereitschaftsdienst
- KEINE Baustellen-Tätigkeiten (z.B. Stemmen)
- 4,5 Tage Arbeitswoche & ganzjährige Auslastung
- Weiterbildung wird gefördert und bezahlt
- sicherer, langfristiger Arbeitsplatz

Alle Infos zu dem Job finden Sie unter

sch.jobs/gwh2020

Sie möchten noch mehr wissen?
Sarah Tautscher (Personal) steht gerne jederzeit für Fragen zur Verfügung.
T. 0732 6599 8113

Schachermayer Großhandelsgesellschaft m.b.H.
Personalabteilung | sch.jobs/linz

SCH | schachermayer

PRODUKTION & VERKAUF

#wirsuchendich

Du denkst, Du bist die ZUTAT die uns noch fehlt?
Dann »**BACK**« es mit uns an!

WIR SUCHEN:
»**Verkaufsmitarbeiter/innen** ab 21 Std. in Leonding und Gramastetten

»**Lehrling** für die Produktion in Bad Leonfelden

»**Lehrlinge** für den Verkauf/Service in Bad Leonfelden, Puchenau, Leonding und Ottensheim

Du bist interessiert?
Dann sende bitte deine aussagekräftige Bewerbung an:
Mail: **office@mlb.at** | Tel. **+43 (0) 7234 82321**
Bäckerei Filipp GmbH, Raiffeisenplatz 3, 4111 Walding

PAMMINGER
LINZ . AUSTRIA

#KARRIERE Wir suchen dich

Werde Teil eines innovativen Teams und freue dich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, mit Weiterbildungsmöglichkeiten, Aufstiegschancen, einem modernen Arbeitsplatz sowie ein familiäres Betriebsklima.

Unsere Jobangebote

- HTL Maschinenbau Konstrukteur/in (w/m/d)
- HTL Absolvent/in als Junior Qualitäts-Manager/in (w/m/d)
- Assistent/in der Geschäftsleitung (w/m/d) mit HAK Matura
- Elektriker/in oder Mechatroniker/in (w/m/d)
- Anlagenmonteur/in (w/m/d)
- CNC-Fräser/in – für Großfräsmaschine im 2-Schicht-Dienst (w/m/d)
- Maschinenbautechniker/in (w/m/d)

Sende uns deine Bewerbung:
jobs@pamminger.at

Details und Infos zu unseren Jobs erhältst du unter: www.pamminger.at/karriere

BUNDESLIGA

LASK-Trainer Valérien Ismaël fordert mehr Entschlossenheit

LINZ. Sportlich läuft es beim Bundesligisten LASK im Moment nicht nach Wunsch. Nun ist sogar die Europacup-Teilnahme in Gefahr.

LASK-Kicker nach der 1:3-Niederlage gegen Red Bull Salzburg Foto: Hörmandinger

Nach zwei Niederlagen in Folge (0:1 gegen Rapid Wien und 1:3 gegen Red Bull Salzburg) müssen die LASK-Kicker langsam aber sicher die Kurve kratzen, sonst könnte der scheinbar sicher geglaubte Europacup-Platz doch noch an einen anderen Bundesligisten gehen. Dementsprechend wichtig wird es sein, dass die Jungs von Trainer Valérien Ismaël in den beiden Begegnungen gegen Sturm Graz (Heimspiel am Mittwoch, 17. Juni, um 20.30 Uhr, Auswärtsspiel am Sonntag, 20. Juni, um 19.30 Uhr) den Negativlauf stoppen. „In den Spielen gegen Sturm wollen wir noch mehr Fokus und noch mehr Entschlossenheit in der gegnerischen sowie in der eigenen Box zeigen und endlich die drei Punkte holen“, so der LASK-Trainer.

Neuer Generalsekretär

Auch wenn der LASK-Motor derzeit stottert, so hat der Verein in den vergangenen Jahren eine positive Entwicklung genommen. Nun wurde auf den rasanten Wachstum reagiert und der gebürtige Peuerbacher Gernot Fellinger als neuer Generalsekretär vorgestellt.
Zu einer der wichtigsten Tätigkeiten Fellingers zählt, neben einer Entlastung des Präsidiums, vor allem der Ausbau des LASK-Netzwerks mit der Zielsetzung, den Verein noch stärker als Partner für Wirtschaft, Politik, Medien und Fans zu positionieren. Fellinger betreute bis Jahresende 2019 als Geschäftsführer verschiedene Branchen in der WKOÖ und war zudem in den letzten 18 Jahren als Geschäftsführer der Sparte Information und Consulting tätig. ■

Reinhard Großalber mit Juniors Klubmanager Fabian Zöpfl (v.l.) Foto: FC Juniors OÖ

JUNIORS OÖ

Neo-Tormanntrainer

PASCHING. Nach 17 Jahren Kampfmannschaftsfußball startet Reinhard Großalber nun seine Trainerkarriere und unterschreibt beim FC Juniors OÖ einen Vertrag bis 2023: „Der FC Juniors OÖ gilt als super Sprungbrett für junge Talente in Oberösterreich. Meine Aufgabe wird es sein, Tormanntalente beim Übergang aus dem Nachwuchsbereich in das Profigeschäft zu unterstützen und bestmöglich auszubilden. Mit der Schnittstelle zur Akademie wird mein Fokus vor allem auf junge Torhüter gerichtet. Da ich auch schon im LAZ Steyr als Trainer tätig war, kenne ich einige Spieler und freue mich, sie auf ihrem weiteren Weg begleiten zu dürfen.“ Um sich voll auf seine Trainerausbildung und zukünftige Aufgaben konzentrieren zu können, wird er auch seinen Job als Lehrer ruhend stellen. ■

BUNDESLIGA 1. LIGA MEISTERGRUPPE

FC Salzburg - LASK	3:1 (2:0)
SK Rapid Wien - RZ Wolfsberg	2:1 (1:0)
TSV Hartberg - SK Sturm Graz	1:2 (1:0)

1. FC Salzburg	4	4	0	0	90	28	36
2. SK Rapid Wien	4	3	0	1	54	29	29
3. RZ Wolfsberg	4	1	1	2	58	37	23
4. LASK	4	0	1	3	55	29	22
5. TSV Hartberg	4	2	0	2	43	61	20
6. SK Sturm Graz	4	1	0	3	41	40	19

QUALIFIKATIONSGRUPPE

SCR Altach - SKN St. Pölten	2:0 (1:0)
FC Admira - WSG Tirol	0:3 (0:1)
SV Mattersburg - FK Austria Wien	1:4 (1:2)

1. SCR Altach	4	2	2	0	40	46	20
2. FK Austria Wien	4	2	1	1	39	40	19
3. WSG Tirol	4	1	2	1	31	57	14
4. SV Mattersburg	4	1	2	1	31	58	14
5. FC Admira	4	1	0	3	25	49	12
6. SKN St. Pölten	4	1	1	2	27	60	12

BUNDESLIGA 2. LIGA

FAC Wien - SC Austria Lustenau	2:1 (1:0)
FC Juniors OÖ - Grazer AK 1902	1:0 (0:0)
FC Dornbirn 1913 - SK Vorwärts Steyr	0:2 (0:0)
FC W. Innsbruck - FC Blau Weiss Linz	2:0 (1:0)
SK Austr. Klagenfurt - SV Lafnitz	2:1 (1:1)
SV Ried - Kapfenberg 1919	5:0 (2:0)
SV Horn - SKU Amstetten	1:2 (1:0)
Young Violets A. W. - FC Liefering	2:0 (0:0)

1. SV Ried	22	16	3	3	50	23	51
2. SK A. Klagenfurt	22	13	7	2	45	29	46
3. FC W. Innsbruck	22	11	3	8	33	30	36
4. SK Vorwärts Steyr	22	8	8	6	30	23	32
5. Young Violets A. W.	22	9	4	9	43	35	31
6. FC Liefering	22	8	7	7	42	37	31
7. FC Juniors OÖ	22	8	7	7	38	37	31
8. SC Austr. Lustenau	22	8	4	10	42	43	28
9. SKU Amstetten	22	7	7	8	37	39	28
10. SV Lafnitz	22	7	7	8	28	31	28
11. FAC Wien	22	6	7	9	24	33	25
12. FC Dornbirn 1913	22	6	7	9	29	41	25
13. SV Horn	22	5	8	9	43	46	23
14. Grazer AK 1902	22	5	8	9	30	36	23
15. FC Blau Weiss Linz	22	6	5	11	35	46	23
16. Kapfenberg 1919	22	5	4	13	27	47	19

Ihr Redakteur vor Ort

David Ramaseder
0732 / 7895-675
d.ramaseder@tips.at
www.tips.at

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

-TABELLEN
Immer aktuell in den
Tips

Foto: ALOHA SPORT

Perfekte Bedingungen beim Aloha Swim

TRIATHLON

Erster Bewerb

ASTEN. Knapp 80 Athleten fanden sich am Samstag beim Aloha Swim Ausee, der ersten größeren Sportveranstaltung in Oberösterreich, ein. Die Königsdisziplin über 1.500 Meter Kraul gewann der Oberösterreicher Dietmar Haiböck in einer Zeit von 20:45 Minuten. Die schnellste Dame ließ nicht lange auf sich warten. Mit 22:01 Minuten kam Esmee de Haan aus Wien nur knapp über einer Minute hinter dem Herrensieger ins Ziel. Veranstalter Stefan Leitern war vom positiven Feedback der Sportler begeistert. ■

FUSSBALL

Auch beim Kunstrasen wird künftig auf die Umwelt geachtet

OÖ. Der Umwelt zuliebe stellt das Land OÖ die Förderung von Kunstrasenplätzen um. Bei Neubau oder Sanierung darf kein Plastikgranulat mehr verwendet werden, es wird auf Sand gesetzt.

Foto: Pincasso/Shutterstock.com

Der Umwelt zuliebe wird beim Kunstrasen auf Kunststoffgranulat verzichtet.

„Wir haben entschieden, generell auf das Kunststoffgranulat zu verzichten und auf eine umweltfreundliche Variante mit speziell gekörntem Sand zu setzen", so Sport-Landesrat Markus Achleitner. Es gehe auch um die Gesundheit, insbesondere auch jene der Sportler. „Wir wollen perfekte Fußballbedingungen und gleichzeitig ökologische Verträglichkeit. Mit den neuen Förderrichtlinien wird dies nun auf den Weg gebracht", betont auch der Grüne Sportsprecher Landtagsabgeordneter Severin Mayr. „Ein Kunstrasenfußballplatz mit Gummigranulat gibt pro Jahr bis zu zwei Tonnen Mikroplastik ab. Dieses gelangt durch Abrieb, Verwehung und Bewässerung ins Grundwasser und damit in unsere Nahrungskette. Nach Untersuchungen der Umweltorganisation WWF nehmen wir Menschen pro Woche im Durchschnitt bis zu fünf Gramm Mikroplastik auf – das entspricht etwa dem Gewicht einer Bankomatkarte", zeigt Mayr auf.

Die neue umweltfreundliche Variante wurde in Europa schon mehrfach umgesetzt und habe auch in puncto Spieleigenschaften ausgezeichnete Referenzen. „Auch das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau hat diese Form von neuen Kunstrasenplätzen positiv bewertet", so Achleitner. ■

LIGAPORTAL

Kids im Fußballcamp, Eltern im Traumhotel

GOSAU. Während die kleinen Fußballer Spaß am Training haben, dürfen die Eltern in einem der schönsten Wellnesshotels Europas relaxen und wellnessen.

Ligaportal präsentiert: Im Sommer 2020 findet in Gosau im inneren Salzkammergut das erste „Dachsteinkönig"-Fußballcamp mit der österreichischen Fußball-Legende Mario Haas statt. Teilnehmen dürfen alle Kinder, die zwischen 2008 und 2013 geboren sind (buchbar von 4. Juli bis 11. Juli bzw. von 11. Juli bis 18. Juli). Das Fußballcamp wird in zwei Gruppen - Vormittag bzw. Nachmittag - eingeteilt und findet von Montag bis Freitag statt. Anmeldeschluss ist der 22. Juni 2020.

Im Dezember 2016 eröffnet, gilt das Familux Resort Dachsteinkönig ****s im Salzkammergut als eine der Top-Adressen in Europa.

Foto: Dachsteinkönig

Während die Kids trainieren, dürfen die Eltern die Seele baumeln lassen.

Ein Paradies für Kinder

Mit mehr als 90 Wochenstunden Baby- und Kinderbetreuung, 2.000 Quadratmeter Indoor-Spielbereich, Badelandschaft mit 100 Meter langer Reifen-Wasserrutsche und 1.000 Quadratmeter Wellnessbereich wurden alle Altersklassen mit interessanten Angeboten bedacht. Mindestens 25 ausgebildete Betreuer kümmern sich ganztags von Montag bis Sonntag um die Kinder. Überhaupt gleicht der Außenbereich einem Erlebnispark, da laden die bunten Hüpfburgen, der Abenteuerspielplatz, der Kinderfahrzeug-Parcours und die Weidetiere zum Spielen ein. Ein Königreich für jeden – Familienurlaub 2.0 im innovativsten Familienhotel Europas. ■ Anzeige

Im Package enthalten sind
- Trikot mit Wunschrückennummer und Vorname
- Hose, Stutzen und Ball
- Tägliche Reinigung der Trainingsklamotten
- Erinnerungsfoto mit dem Team & ein Einzelfoto mit Mario Haas
- Medaille & Urkunde – jedes Kind ist ein Champion
- Tasche und eine eigene Trinkflasche stehen bereit

Infos und Anmeldung
bit.ly/dachsteinkoenig

WOODSTOCK DER BLASMUSIK

Weltweites Online-Gesamtspiel als Ersatz fürs große Live-Erlebnis

ORT IM INNKREIS. Real kann das Woodstock der Blasmusik (WDB) heuer nicht stattfinden. Einen kleinen Ausgleich dafür gibt es Online. Auf allen Kanälen des WDB und von Tips findet am Samstag, 27. Juni, ein digitales Mini-Woodstock mit sechs Musikgruppen und einem Online-Gesamtspiel statt.

Tolle Stimmung auf und vor der „Kraut und Ruabn"-Arena Foto: Klaus Mittermayr

Die Veranstalter haben das beste aus der für Musiker, Fans und Veranstalter schlimmen Situation gemacht und für diesen Abend sechs Bands und einige Überraschungsgäste verpflichtet, die live aus ihren Wohnzimmern in die Wohnzimmer der Zuschauer kommen.

Beim ersten Online-Woodstock der Blasmusik sind dabei: da Blechhauf'n, Matakustix, WüdaraMusi, Skolka, Kaiser Musikanten und die Fexer. Zwischen den Acts gibt es Interviews, Gäste, Anekdoten und Improvisationen. Moderiert wird das Ganze von Eric Papilaya und Dominik Glöbl.

Online-Gesamtspiel

Der Höhepunkt des Abends geht um 18 Uhr über die virtuelle Bühne: das erste Online-WDB-Gesamtspiel mit Live-Zuschaltungen von Musikern aus aller Welt. Drei Stücke werden gemeinsam gespielt. Mitmachen können alle: im Wohnzimmer, im Probeheim, im Garten, am Balkon. Mit Freunden, mit der Familie, alleine oder zu zweit. Veranstalter Simon Ertl: „Wir spielen uns den Frust von der Brust und verwandeln ihn in etwas Besonderes, für die Ewigkeit." Aus den eingesandten Videos entsteht später das offizielle Aftermovie. ■

i

Samstag, **27. Juni,** ab 17 Uhr
woodstockderblasmusik.at,
WDB-Facebook, WDB-Instagram
www.tips.at, facebook.co./tips.at
Zeitplan:
- 17 – 17.45 Uhr: Die Fexer
- 18 – 18.15 Uhr: Gesamtspiel
- 18.15 – 19 Uhr: Kaiser Musikanten
- 19.15 – 20 Uhr: da Blechhauf'n
- 20.15 – 21 Uhr: Matakustix
- 21.15 – 22 Uhr: WüdaraMusi
- 22.15 – 23 Uhr: Skolka

Links auf tips.at/n/508696

Diese Woche unter dem Hammer

2x Zert. NLP Practioner

STARTUP YOUR LIFE!

2x Zert. NLP Practioner
NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren) bietet einen Methodenkoffer mit leicht erlernbaren und nachhaltig wirkenden Interventionen.
Man lernt von der Geschichte, über die Grundannahmen, bis hin zu den zahlreichen Übungen NLP anzuwenden und damit auch Ziele zu erreichen.

€ 345,–
Mindestgebot
Preis beim Anbieter: € 690,–

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
MENSCH IM ZENTRUM
Inh. Werner Hutwagner PSB
Mitterfeldstraße 39
A-4050 Traun bei Linz, OÖ
www.menschimzentrum.at

Ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 21.06.2020, um 20 Uhr.

TOP-Termine

Foto: Tatiana Back

NIK P. & BAND
STEYR. Für ein exklusives Oberösterreich-Konzert kommt Schlager-Star Nik P. mit seiner Band am 12. September 2020 in die Stadthalle Steyr – Beginn ist um 20 Uhr. Vorverkaufskarten gibt es in allen Raiffeisenbanken, Sparkassen, bei Libro sowie über Ö-Ticket.

Foto: Gregor Wiebe

MARTINA SCHWARZMANN
STEYR. Mit ihrem Programm „genau Richtig" gastiert die vielfach preisgekrönte oberbayerische Kabarettistin mit dem genial trockenen Humor am 7. November 2020 um 20 Uhr in der Steyrer Stadthalle. Karten: Raiba, Libro, Kartenbüros, Öticket, Tel. 0664/2119204, www.aufgeigen.at

Foto: Neumayr

SALZBURGER ADVENT
LINZ. Im neuen Programm des Original Salzburger Advents „Alle Jahre wieder!" verzaubern 100 Mitwirkende mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück am 10. Dezember 2020 im Linzer Brucknerhaus das Publikum. VVK: Raikas, Schröder Tel. 0732/221523

Foto: Pura Vida

DIE NACHT DER MUSICALS
LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 4.1. in Linz und am 15.1. in Wels mit Hits aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Das Phantom der Oper, König der Löwen, Frozen, Aladdin uvm. VVK: Raikas, Ö-Ticket, Schröder Tel. 0732/221523

Foto: Shutterstock.com/ Sahacha Nilkumhang

Ehemalige „Lieblingsstücke" können am Kleidermarkt der LJ verkauft werden.

NACHHALTIGKEIT

Second-Hand-Markt

WEICHSTETTEN/BEZIRK. Unter dem Motto „Lieblingsstück" lädt die Landjugend (LJ) Linz-Land im September zu einem „Upcycling-Projekt" in Sachen Mode.

Bei einem Second-Hand-Kleidermarkt am 5. September in Weichstetten können Personen aller Altersgruppen ihre gut erhaltene Kleidung verkaufen. Wer keine Kleidung verkaufen möchte, kann nach passenden Schnäppchen Ausschau halten. Der Gedanke hinter der Veranstaltung sei vor allem, ressourcenschonend zu agieren und gemeinsam ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft zu setzen. Für den Kleidermarkt werden auch Direktvermarkter aus dem Bezirk dazu eingeladen, ihre Produkte anzubieten. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Jugendarbeit im Bezirk zugute. ■

TERMINANZEIGEN

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztenotdienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-2177
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztedienst

Der hausärztliche Notdienst ist unter der ☎ 141 erreichbar!

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Tierärzte

20., 21. Juni
Linz-Stadt: Kleintiernotdienst (Sa., 12.00 Uhr bis Mo. 07.00 Uhr) Dr. Eigl (0732-309080)
Bez. Linz-Land: (Sa. + So.) Tierklinik Neuhofen, (07227-4207)

Gesundheits-Tipps

JANTSCHA HAARBOUTIQUE
PERÜCKEN (HAARTEILE (TOUPET'S
4020 Linz, Baumbachstr. 10. Einzelne Kabinen - Schützt Ihre Privatsphäre. Abrechnung mit der Gebietskrankenkasse möglich! Terminvereinbarung! ☎ 0732-600835

Beratungs-Tipps

Leonding: OÖ Diabetikervereinigung - Selbsthilfegruppe, Raingrubgasse 11, 0732-670847

Neuhofen: La Leche Liga Österreich Stillgruppe, EKiZ, Linzerstraße 19, 07227-4180

RÜCKFÜHRUNG & FAMILIENSTELLEN Selbsterfahrung, Supervision Ausbildungen ☎ 0676/6880646 www.menschimzentrum.at

Traun: BABSI Traun - Verein Frauenbetreuungs- und Frauenservicestellen, Heinrich Gruber - Straße 9/2, 07229-62533, babsi.traun@aon.at

Traun: Blaues Kreuz Österreich- Traun-Oedt, Traunerstraße 88, 0664-5486190, www.blaueskreuz.at

Traun: Caritas Gesprächsgruppe f. Pflegende Angehörige, 0676-87766810, www.pflegende-angehoerige.or.at

Traun: Familien- und Sozialzentrum Linz-Land, Rumaerstraße 12, 07229-65345, traun@ooe.hilfswerk.at

Ausstellungen

Traun: Sommerausstellung - Blätter aus der Grafiksammlung, Galerie der Stadt Traun - Zugang über das Galerie Café, täglich von 8.00-22.00, Ausstellung von: 15. Juni - 30. August 2020

KULTUR

Konzertreihe im Sommer

ANSFELDEN/ST. MARIEN. Beginnend mit Samstag, 18. Juli, bieten die Internationalen Kammermusiktage St. Marien und der Brucknerbund Ansfelden eine Sommerkonzertreihe, bei der zahlreiche heimische Künstler, die von so vielen Absagen im Konzertsommer 2020 betroffen waren und auch weiterhin sind, unterstützt werden können. Gemeinsam freue man sich auf einen Neustart des kulturellen Lebens vor der Haustür, so Intendant Peter Aigner, Obmann des Brucknerbundes Ansfelden und Intendant der Kammermusiktage St. Marien.
Infos und Termine gibt es online auf tips.at. Eine Kartenvorbestellung ist online unter kammermusik-stmarien.at oder unter brucknerbund-ansfelden.at möglich. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/509165

CONRAD | BESCHAFFUNG. EINFACH. SCHNELL. UMFASSEND.

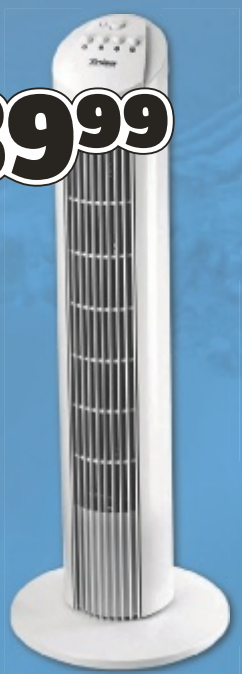
IHRE WOHLFÜHLTEMPERATUR – UNSERE TECHNIK.

Trisa

Fresh Air Turmventilator
3 Lüfterstufen · Platzsparend · Optimale Luftverteilung dank schwenkendem Oberteil · Kippschutz dank breitem Standfuss · Starker Luftstrom.
Best.-Nr. 429857

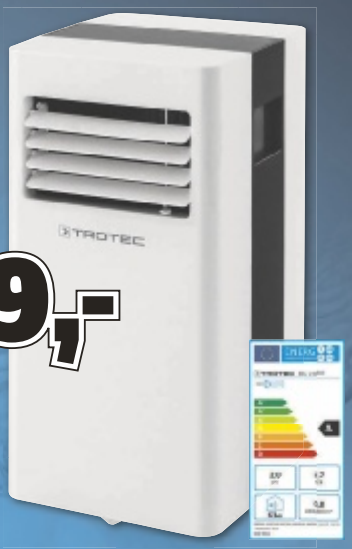
statt ~~49.99~~
Sie sparen € 10.-

39,99



statt ~~299.-~~
Sie sparen € 60.-

239,-



TROTEC

PAC 2100 X Monoblock-Klimagerät
Geeignet für Räume bis max. 27 m² · 7000 BTU/h · 2 Ventilationsstufen · Entfeuchtungs- und Timer-Funktion · Inkl. Fernbedienung · Nachtmodus · Luftfilter · Abm. (T x H x B) 355 x 703 x 345 mm.
Best.-Nr. 2138882

statt ~~69.99~~
Sie sparen € 10.-

59,99

NABO

VSM 4599 Bodenventilator 120 W aus Chrom
3 Geschwindigkeitsstufen · Ø 450 mm.
Best.-Nr. 2207150

ab **99,-**

SHE

Luftkühler 65 W
3 Geschwindigkeitsstufen · Kühlende, luftreinigende Funktion · Luftbefeuchter · Ionisator · 3 Windmodi · Schwenkfunktion · 8 Stunden Timer.

Best.-Nr.	Wassertank	Stück €
2183096	10 Liter	99.-
2183095	20 Liter	119.-

statt ~~139.99~~
Sie sparen € 10.-

129,99

CLATRONIC

EWB 3526 Eiswürfelbereiter 2.2 l
Ca. 10-15 kg Eiswürfel in 24 h · Energiesparmodus · Geräuscharm.
Best.-Nr. 1175482

Gültig nur im **Conrad Megastore Linz von 17.06. bis 04.07.2020** oder solange der Vorrat reicht · Angegebene Streichpreise sind bisherige Verkaufspreise · Druckfehler und Irrtümer vorbehalten · Abgabe nur in Haushaltsmengen · Preise inkl. MwSt. · *Gutschein nur gültig im Megastore Linz bei Vorlage an der Kassa. Nur einmal pro Person einlösbar.

Nimm 2, zahl 1*!

CONRAD energy

Mignon (AAA)-Batterie 24 Stück
Best.-Nr. 650638

9,99

CONRAD energy

Mignon (AA)-Batterie 24 Stück
Best.-Nr. 650640

9,99

Megastore Linz
Harter Plateau, Kornstraße 4, 4060 Leonding

850.000 Artikel online
auf conrad.at

Click & Collect
Wunschartikel online bestellen & im Megastore abholen